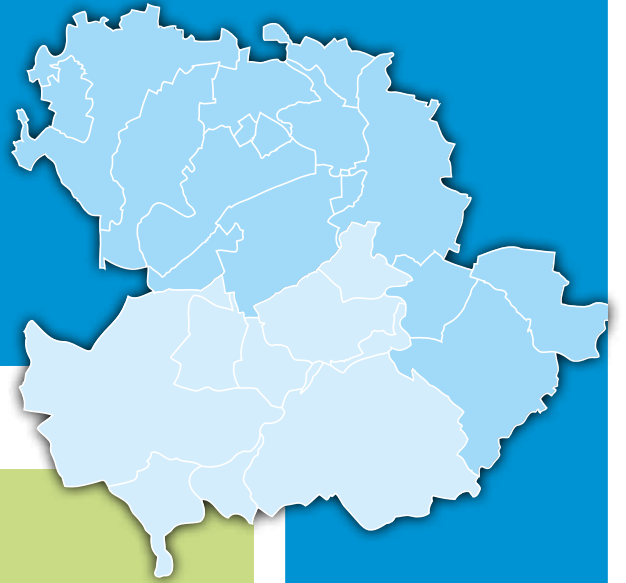


Lokal Anzeiger



Region Dresden – Excellence for business

Die Stadt Dohna und die Gemeinde Müglitztal wünschen Ihnen und Ihren Familien ein fröhliches Osterfest und einen schönen Frühlingsanfang nach dem reichlichen Schnee!



Freitag, den
12. März 2021
31. JAHRGANG
NUMMER 3

BORTHEN | BOSEWITZ
BURGSTÄDTEL
BURKHARDSWALDE
CROTTA | DOHNA
FALKENHAIN | GAMIG
GORKNITZ | KÖTTEWITZ
KREBS | MAXEN
MEUSEGAST
MÜHLBACH | RÖHRSDORF
SCHMORSDORF
SÜRSSSEN | TRONITZ
WEESENSTEIN



Schneemann bauen kann jeder - wir bauen einen Schneedino: mehr dazu auf Seite 17.

Lokalanzeiger
online lesen:



Veranstaltungen
ab Seite 21.

Stadt Dohna

Sprechzeiten der Stadtverwaltung Dohna Am Markt 10/11

Montag + Mittwoch	geschlossen
Dienstag	8.30 - 12.00 Uhr
und	13.30 - 18.00 Uhr
Donnerstag	8.30 - 12.00 Uhr
und	13.30 - 15.30 Uhr
Freitag	8.30 - 12.00 Uhr

(Standesamt freitags geschlossen)

Bürgermeistersprechstunde

jeden letzten Dienstag
im Monat 15.00 - 18.00 Uhr

Abweichungen siehe Seite 5.

Ortsvorsteher Meusegast

Hans-Jürgen Woldrich, 035027 5810

hans@woldrich-dohna.de

Ortsvorsteher Röhrsdorf

Jens Werner, 0171 3068872

ortsvorsteher.roehrsdorf@stadt-dohna.de

Sprechzeiten nach Bedarf und Vereinbarung

Gleichstellungsbeauftragte

Peggy Pfeil, 03529 563655

Telefonverzeichnis der Stadtverwaltung Dohna

Postadresse: Am Markt 10/11, 01809 Dohna, Telefon: 03529 5636-0, Fax: 03529 5636-99

info@stadt-dohna.de, www.stadt-dohna.de

Bereich Bürgermeister

Bürgermeister	03529 563610
Büro Bürgermeister/Öffentlichkeitsarbeit	03529 563611
Büro Bürgermeister/Sitzungsdienst	03529 563621
Personal	03529 563625
Personalabrechnung	03529 563642

Fachbereich Allgemeine Verwaltung und Bau

Fachbereichsleiter	03529 563620
Gewerbeangelegenheiten/Marktfestsetzung	03529 563622
Außendienst Ordnungsamt	03529 563623
Brandschutz/Verkehrsrecht	03529 563624
Einwohnermeldeamt I	03529 563640
Standesamt/Wahlen	03529 563641
Einwohnermeldeamt II	03529 563642
Gebäude- & Liegenschaftsmanagement	03529 563660
Wohnungsverwaltung	03529 563626
Rechts- und Ordnungsangelegenheiten	03529 563657
Stadtplanung/Tiefbau	03529 563661
Hochbau/Bauunterhaltung	03529 563663
Gewässunterhaltung/Bauunterhaltung	03529 563664

Fachbereich Finanzen

Fachbereichsleiterin	03529 563650
Haushalt	03529 563651
Allgemeine Finanzwirtschaft	03529 563655
Steuern/Inventuren	03529 563653
Umsatzsteuer/Anlagenbuchhaltung	03529 563659
Kosten- und Leistungsrechnung	03529 563626
Leiterin Kasse und Vollstreckung	03529 563658
Kasse I	03529 563654
Kasse II	03529 563656
Vollstreckung	03529 563652

Fachbereich Soziales

Kindertagesstätten Dohna	03529 563631
Kindertagesstätten Müglitztal/Kindertagespflege	03529 563632
Bibliothek	03529 563633
Museum/Veranstaltungen	03529 563634
Archiv	03529 563615
Grundschule	03529 5636770
Oberschule	03529 5636760
Kinderhaus „Bummi“ Dohna	03529 5636700
Kindertagesstätte „Zwergenburg“ Sürßen	03529 5636710
Kindertagesstätte „Am Fuchsbau“ Krebs	03529 5636720
Kinderhort Dohna	03529 5636730
Kinderhort Dohna Außenstelle Burgstraße	03529 599450

Informationen über aktuelle Durchflüsse, Hochwasserwarnungen und Hochwasser- servorhersagen im Internet:

www.umwelt.sachsen.de

www.hochwasserzentrum.sachsen.de

mdr-Videotext ab Seite 530

Sprachansage Hochwasserwarnungen
und aktuelle Messwerte:

0351 79994-100

Schiedsstelle des Schiedsbezirkes Dohna

Friedensrichter: Gunter Zeugner, Mobil: 0160 666 7512

Sprechstunden: nach Vereinbarung

E-Mail: schiedsstelle@stadt-dohna.de

Anschrift: Stadtverwaltung Dohna

Schiedsstelle

Am Markt 10/11, 01809 Dohna

Wanderwegewart Dohna (Stadt):

Herr Holger Neubert, Telefon: 03529 515113

Wanderwegewärтин Ortschaft Röhrsdorf:

Frau Karin Thiele, OT Borthen, Burgstädtler Straße 30a, 01809 Dohna,

Telefon: 0351 32333233, E-Mail: thiele.karin@freenet.de

Wanderwegewart Ortschaft Meusegast:

Herr Lutz Kobsch, Telefon: 0151 27630020,

E-Mail: Lutz.Kobsch@freenet.de

Service Nummern

Störungsdienst

„SachsenEnergie“ Service-Nummer: 0800 0320010 (kostenfrei)

„SachsenEnergie“ Störungsrufnummer Erdgas 0351 50178880

„SachsenEnergie“ Störungsrufnummer Strom 0351 50178881

Feuerwehr/Rettungsdienst

Telefon 112

Rettungsleitstelle (IRLS) Dresden 0351 501210

Polizei

Telefon 110

Polizei-posten Heidenau 03529 56120

Polizeirevier Pirna 03501 5190

Giftnotruf

Telefon 0361 730730

Abwasserpumpwerke für Dohna

(bei Störungen außerhalb der Dienstzeiten der Verwaltung bitte
direkt anrufen)

Herr Kraschewski 035027 62349, 0172 2820765

Störungsdienst Trinkwasserversorgung

Trinkwasserversorgung, Markt 11, 01855 Sebnitz, Tel.: 035971

80600, Fax: 035971 806099, E-Mail: info@zvww.de, www.zvww.de

Im Fall von Havarien/Rohrbrüchen: Störungsrufnummer: 035023
51610

Abrechnung Schmutz- u. Regenwasser

Mo. - Fr. von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr 0351 48127422

Die Johanniter - Besuchsdienst

0157 53595819

Straßenbeleuchtung

Störungen bitte bei SB Stadtplanung/Tiefbau während der
Geschäftszeiten der Stadtverwaltung Dohna melden: 03529 563661
oder unter

www.stadt-dohna.de/stadt-dohna/service/strassenbeleuchtung

Quartiervermittlung

Tourismusverein Heidenau und Umgebung e. V.

Bahnhofstr. 8, 01809 Heidenau

Telefon 03529 511015, Fax 03529 522619

E-Mail: tourismusverein-heidenau@t-online.de

www.heidenau-tourist.de

Grünschnittsammlung/Wertstoffhöfe

Zweckverband Abfallwirtschaft

Oberes Elbtal (ZAOE)

0351 4040450

Pflanzenabfallverordnung/Anzeigenbearbeitung:

Landratsamt Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge,

Abt. Umwelt

03501 513427

Informationen zu Traditionsfeuern

Stadtverwaltung Dohna,

SB Ordnungsangelegenheiten

03529 563657

Anzeige bei Kindeswohlgefährdung

Dr. Ralf Müller

03529 563610

SB Kindertagesstätten Dohna

03529 563631

Stadt Dohna

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Dohna

Stadtrat

Bekanntmachung der nichtöffentlichen Beschlüsse der 18. Sitzung des Stadtrates vom 16.12.2020

129/18/2020	Beschluss zu einem Vergleich in einem Rechtsstreit.					
	Stimmberecht.	Anwesend	Ja	Nein	Enth.	Befangenh.
	17	11	11	0	0	0
130/18/2020	Beschluss zur Kaufpreisgestaltung und zum Verfahren hinsichtlich der Grundstücksbereinigung „Am Grund“.					
	Stimmberecht.	Anwesend	Ja	Nein	Enth.	Befangenh.
	17	11	11	0	0	0

Beschlüsse der 19. Sitzung des Stadtrates vom 16.02.2021

131/19/2021	Der Stadtrat stellt fest, dass Herr Frank Schnutz auf Grund seines Wegzuges aus dem Gemeindegebiet zum 01.12.2020 die Wählbarkeit in den Gemeinderat verloren hat und aus dem Stadtrat der Stadt Dohna ausscheidet.					
	Stimmberecht.	Anwesend	Ja	Nein	Enth.	Befangenh.
	17	14	14	0	0	0
132/19/2021	Der Stadtrat berät und beschließt, dass die Vertreter der Stadt Dohna im ZV-IPO, insbesondere der Bürgermeister der Stadt Dohna in Zusammenarbeit mit der Verwaltung der Stadt Dohna umgehend mit dem Zweckverband Industriepark Oberelbe (ZV- IPO) in Verhandlungen tritt, um aus den in der Begründung zu diesem Beschlussantrag genannten Gründen, kurzfristig eine Änderung der Verbandsatzung in § 22 Abs. 3 und sofern nötig, auch in anderen Punkten anzustreben. Diese Änderungen der Verbandsatzung der ZV-IPO sollen bewirken, dass dadurch ein vorzeitiger Austritt der Stadt Dohna aus dem ZV-IPO ermöglicht wird. Gleichzeitig soll der Bürgermeister der Stadt Dohna, in Zusammenarbeit mit der Verwaltung der Stadt Dohna und dem ZV-IPO eine Auseinandersetzungsvereinbarung zum Austritt erarbeiten. Der Stadtrat der Stadt Dohna ist von jeder, diesen Beschluss betreffenden Maßnahme und deren Ergebnisse, umgehend und umfangreich zu informieren.					
	Stimmberecht.	Anwesend	Ja	Nein	Enth.	Befangenh.
	17	15	8	7	0	0
133/19/2021	Der Stadtrat berät und beschließt die Übertragung der Haushaltsreste aus dem Haushaltsjahr 2020 in das Haushaltsjahr 2021 gemäß Anlage*.					
	Stimmberecht.	Anwesend	Ja	Nein	Enth.	Befangenh.
	17	15	12	0	3	0
134/19/2021	Der Stadtrat berät und beschließt, das Flurstück 57/116 mit einer Größe von 53 m ² mit dem Flurstück 57/72 mit einer Größe von 30 m ² der Gemarkung Borthen zu tauschen.					
	Stimmberecht.	Anwesend	Ja	Nein	Enth.	Befangenh.
	17	15	15	0	0	0
135/19/2021	Der Stadtrat berät und beschließt, die Vergabe der Planungsleistung - Objektplanung gem. § 33 HOAI 2021, Leistungsphasen 3 - 9 und die Tragwerksplanung Leistungsphasen 2 - 6 für das Bauvorhaben „Neubau einer Halle und Außenanlagen Interkommunaler Bauhof“ in 01809 Dohna, Am Robisch 14 an das Ingenieurbüro BC- Plan, Cottaer Str.2, 01159 Dresden gemäß dem Honorarangebot vom 04.02.2021. Die Finanzierung erfolgt aus dem Produkt 11.13.03.39, Maßnahme 10000001 und 10000003.					
	Stimmberecht.	Anwesend	Ja	Nein	Enth.	Befangenh.
	17	15	13	0	2	0
136/19/2021	Der Stadtrat berät und beschließt, die Vergabe der Planungsleistung - Technische Ausrüstung Anlagengruppen 1, 2 und 3 gem. § 53 HOAI 2021, Leistungsphasen 3 - 9 für das Bauvorhaben „Neubau einer Halle und Außenanlagen Interkommunaler Bauhof“ in 01809 Dohna, Am Robisch 14 an das Ingenieurbüro BC-Plan, Cottaer Str. 2, 01159 Dresden gemäß dem Honorarangebot vom 04.02.2021. Die Finanzierung erfolgt aus dem Produkt 11.13.03.39, Maßnahme 10000001 und 10000003.					
	Stimmberecht.	Anwesend	Ja	Nein	Enth.	Befangenh.
	17	15	13	0	2	0
137/19/2021	Der Stadtrat berät und beschließt, die Vergabe der Planungsleistung - Technische Ausrüstung Anlagengruppen 4 und 5 gem. § 53 HOAI 2021, Leistungsphasen 3 - 9 für das Bauvorhaben „Neubau einer Halle und Außenanlagen Interkommunaler Bauhof“ in 01809 Dohna, Am Robisch 14 an das Ingenieurbüro Lorenz, An der Kirche 3, OT Constappel, 01665 Klipphausen gemäß dem Honorarangebot vom 29.01.2021. Die Finanzierung erfolgt aus dem Produkt 11.13.03.39, Maßnahme 10000001 und 10000003.					
	Stimmberecht.	Anwesend	Ja	Nein	Enth.	Befangenh.
	17	15	13	0	2	0

138/19/2021	Der Stadtrat berät und beschließt, die Vergabe der Planungsleistung - Objektplanung gem. § 33 HOAI 2021, Leistungsphasen 3 - 9 (stufenweise Beauftragung) und die Tragwerksplanung Leistungsphasen 2 - 6 (stufenweise Beauftragung) für das Bauvorhaben „Sanierung Haus A - C Interkommunaler Bauhof“ in 01809 Dohna, Am Robisch 14 an das Ingenieurbüro BC- Plan, Cottaer Str.2, 01159 Dresden gemäß dem Honorarangebot vom 04.02.2021. Die Finanzierung erfolgt aus dem Produkt 11.13.03.39, Maßnahme 10000002.					
	Stimmrecht.	Anwesend	Ja	Nein	Enth.	Befangenh.
	17	15	8	4	3	0
139/19/2021	Der Stadtrat berät und beschließt, die Vergabe der Planungsleistung - Technische Ausrüstung Anlagengruppen 1, 2 und 3 gem. § 53 HOAI 2021, Leistungsphasen 3 - 9 (Stufenweise Beauftragung) für das Bauvorhaben „Sanierung Haus A - C Interkommunaler Bauhof“ in 01809 Dohna, Am Robisch 14 an das Ingenieurbüro BC- Plan, Cottaer Str. 2, 01159 Dresden gemäß dem Honorarangebot vom 04.02.2021. Die Finanzierung erfolgt aus dem Produkt 11.13.03.39, Maßnahme 10000002.					
	Stimmrecht.	Anwesend	Ja	Nein	Enth.	Befangenh.
	17	14	8	3	3	0
140/19/2021	Der Stadtrat berät und beschließt, die Vergabe der Planungsleistung - Technische Ausrüstung Anlagengruppen 4 und 5 gem. § 53 HOAI 2021, Leistungsphasen 3 - 9 (Stufenweise Beauftragung) für das Bauvorhaben „Sanierung Haus A - C Interkommunaler Bauhof“ in 01809 Dohna, Am Robisch 14 an das Ingenieurbüro Lorenz, An der Kirche 3, OT Constappel, 01665 Klipphausen gemäß dem Honorarangebot vom 29.01.2021. Die Finanzierung erfolgt aus dem Produkt 11.13.03.39, Maßnahme 10000002.					
	Stimmrecht.	Anwesend	Ja	Nein	Enth.	Befangenh.
	17	14	8	3	3	0
141/19/2021	Der Stadtrat berät und beschließt den Beginn der Baumaßnahme „Erweiterungsneubau im Schulkomplex Grund- und Oberschule Dohna“ auf dem Grundstück „Burgstraße 15, Flst. 612/30 Gem. Dohna“ basierend auf der Genehmigung zum förderunschädlichen Baubeginn vom 14.01.2021. Die Finanzierung erfolgt aus der Haushaltstelle 11.13.03.41, Maßnahme 10000001.					
	Stimmrecht.	Anwesend	Ja	Nein	Enth.	Befangenh.
	17	14	14	0	0	0
143/19/2021	Der Stadtrat berät und beschließt gemäß § 36 BauGB dem Bauantrag „Neubau eines Einfamilienhauses im Bungalowstil, Flst. 207/14 Gem. Krebs“ zuzustimmen.					
	Stimmrecht.	Anwesend	Ja	Nein	Enth.	Befangenh.
	17	14	14	0	0	0
144/19/2021	Der Stadtrat berät und beschließt, dem Befreiungsantrag von den Festsetzungen des B-Planes „Kronenhügel II“, Flst. 697/72, Gem. Dohna, Maxener Str. 25 hier: Errichtung eines Carports mit Überschreitung der Baugrenze, gemäß Antrag vom 21.01.2021 zuzustimmen.					
	Stimmrecht.	Anwesend	Ja	Nein	Enth.	Befangenh.
	17	14	14	0	0	0
145/19/2021	Der Stadtrat berät und beschließt aufgrund des § 86 Abs. 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (Sächsische Gemeindeordnung – SächsGemO) in der derzeit gültigen Fassung Frau Sabrina Daul ab dem 15.03.2021 befristet im Rahmen der Arbeitnehmervertretung gem. § 14 Abs. 1 TVöD zur Kassenleiterin und Leiterin Vollstreckung zu bestellen. Während der befristeten Vertretung ruht die Bestellung von Frau Mielsch (Beschluss Nr. 033/05/2019).					
	Stimmrecht.	Anwesend	Ja	Nein	Enth.	Befangenh.
	17	14	14	0	0	0

*Die Anlage ist in der Verwaltung zu den Öffnungszeiten des Rathauses Dohna im Sekretariat einsehbar.

Die nächsten Sitzungen des **Stadtrates** finden am **21.04.2021** und **02.06.2021** unter Einhaltung der aktuell gültigen Hygienemaßnahmen um **18:30 Uhr** statt. Der Sitzungsort wird mit Bekanntgabe der Tagesordnung bekanntgegeben. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den aktuellen Aushängen.

Verwaltungsausschuss

Die nächsten Sitzungen des **Verwaltungsausschusses** finden am **31.03.2021** und am **12.05.2021** unter Einhaltung der aktuell gültigen Hygienemaßnahmen um **18:30 Uhr** statt. Der Sitzungsort wird mit Bekanntgabe der Tagesordnung bekanntgegeben. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den aktuellen Aushängen.

Technischer Ausschuss

Die nächsten Sitzungen des **Technischen Ausschusses** finden am **23.03.2021** und am **04.05.2021** unter Einhaltung der aktuell gültigen Hygienemaßnahmen um **18:30 Uhr** statt. Der Sitzungsort wird mit Bekanntgabe der Tagesordnung bekanntgegeben. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den aktuellen Aushängen.

Ortschaftsräte

Die nächste Sitzung des **Ortschaftsrates Röhrsdorf** findet voraussichtlich **am 29.03.2021 um 19:00 Uhr** unter Einhaltung der aktuell gültigen Hygienemaßnahmen statt. Der Sitzungsort wird mit Bekanntgabe der Tagesordnung bekanntgegeben. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den aktuellen Aushängen.

Die nächste Sitzung des **Ortschaftsrates Meusegast** findet voraussichtlich **am 22.03.2021 um 19:00 Uhr** unter Einhaltung der aktuell gültigen Hygienemaßnahmen statt. Der Sitzungsort wird mit Bekanntgabe der Tagesordnung bekanntgegeben. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den aktuellen Aushängen.

Bekanntmachungen der Stadtverwaltung Dohna

Mein neuer Lieblingsplatz im Grünen

Werden Sie Bankpate

Die Stadt Dohna ist eine der ältesten Städte Sachsens, der Eingang ins Müglitztal und das Tor zum Osterzgebirge. Der neu gestaltete Marktplatz in der Altstadt hat bis heute sein ackerbürgerliches Flair behalten und bietet einige Sehenswürdigkeiten, wie z. B. den Fleischerbrunnen, die Postmeilensäule oder die St. Marienkirche. Zwei überregionale Wanderwege durchziehen Dohna – vielleicht haben Sie bereits einen Lieblingsplatz, wo Sie sich eine Bank ersehen?

In Dohna und den umliegenden Ortsteilen gibt es viele Möglichkeiten, eine Sitzbank aufzustellen. Ob an einem Wunschort oder Austausch einer alten Bank: wer Interesse an einer Bankpatenschaft hat, wendet sich per E-Mail an:

ordnungsamt@stadt-dohna.de.

Hintergrund ist vor allem, dass Bänke entwendet und beschädigt werden. Durch eine Bankpatenschaft wird der Vandalismus erschwert und das Ortsbild verschönert.

Für die in Köttewitz am Radweg gestohlene Sitzbank sucht die Stadt Dohna aktuell gezielt nach einer Bankpatenschaft. Mit Blick auf die derzeitige Haushaltssituation ist eine Eigenfinanzierung in dem Haushaltjahr 2021/2022 nicht möglich. Auf Wunsch erhalten Sie eine steuerlich absetzbare Spendenquittung. Um alles andere kümmert sich die Stadt Dohna.

Vielen Dank für Ihren Beitrag, Dohna zu erhalten und zu verschönern.

Dohna, den 24. Februar 2021



Dr. Ralf Müller
Bürgermeister

Schließtage Kindertageseinrichtungen/Hort

Bitte beachten Sie die Schließtage* der Kindertageseinrichtungen:
Kinderhaus Bummi:

12.03.2021

14.05.2021

Kindergarten „Zwergenburg“:

12.03.2021

14.05.2021

Kindergarten „Am Fuchsbau“:

14.05.2021

Hort Dohna Reppchen- und Burgstraße

14.05.2021

(* Die vollständige Auflistung aller Schließtage 2021 in den Kindertageseinrichtungen/Hort erschien in der Ausgabe 01/2021.)

Abfallentsorgung

Termine: lt. Abfallkalender ZAOE zur Annahme von

Mobile Schadstoffannahme:

16.04.2021, 14:30 – 15:30 Uhr	Dohna Annahmeplatz: Am Markt 3
10.05.2021, 14:30 – 15:30 Uhr	OT Röhrsdorf Annahmeplatz: Am Landgut (Parkplatz SBBM)

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal, Service-Nr.: 0351 40404-50

Bürgermeistersprechstunde März und April

Die nächsten Bürgermeistersprechstunden finden am **30.03.2021 und 27.04.2021** zwischen **15:00 Uhr und 18:00 Uhr** statt. Wir bitten um telefonische Voranmeldung.

Wer vermisst etwas?

Im Fundbüro der Stadtverwaltung Dohna wurde folgende Fundsache abgegeben:

- 1 Schlüsselbund

(gefunden am 27./28.02.2021 in 01809 Dohna, OT Meusegast, Am Ziegenrücken)

Falls es sich hierbei um Ihren vermissten Schlüssel handeln könnte, wenden Sie sich bitte an das Fundbüro unter der Tel.-Nr. 03529 563657.

Ihr Ordnungsamt



Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Dohna und der Gemeinde Müglitztal

Das Amtliche Mitteilungsblatt der Stadt Dohna und der Gemeinde Müglitztal erscheint monatlich.

- Herausgeber: Stadt Dohna und Gemeinde Müglitztal,
Am Markt 10/11, 01809 Dohna

- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlicher Teil:
Die Bürgermeister der Stadt Dohna und der Gemeinde Müglitztal

- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89-0
vertreten durch den Geschäftsführer, ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Beitrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Gemeinde Müglitztal

Telefonverzeichnis

E-Mail-Adresse der Gemeindeverwaltung Müglitztal

info@gemeinde-mueglitztal.de

Sachgebiet

Bürgermeister

Telefonnummer

035027 5773

0162 2861556

(Diensthandy)

035027 5771

035027 5439

Sekretariat

Fax

Gewerbe

03529 5636-22

Rechts- und Ordnungsangelegenheiten

03529 5636-57

Brandschutz und Verkehrsrecht

03529 5636-24

Bauverwaltung

Stadtverwaltung Dohna

Stadtplanung/Tiefbau

03529 5636-61

Hochbau I

03529 5636-63

Hochbau II

03529 5636-64

SB Kindertagesstätten/Jugend

Müglitztal

03529 5636-32

Friedensrichter

Herr Prof.-Dr. Jörn Krimmling

035206 30110

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Müglitztal

Beschlüsse der 16. Sitzung des Gemeinderates vom 03.02.2021

Beschluss: 16-1/2021 – Abgesetzt -

Die Beratung und Beschluss zur Annahme einer Spende wird auf die nächste Sitzung verschoben.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 12; JA-Stimmen: 12; NEIN-Stimmen: 0; Enth.: 0, Befangen:

Beschluss: 16-2/2021

Der Gemeinderat berät und beschließt dem Befreiungsantrag von den Festsetzungen des B-Planes „An der Naturbühne“, Flst. 53/2; 54/6, Gem. Maxen, An der Naturbühne 10 hier: planungsrechtliche Festsetzungen Ziffer 1.7.1, Anstrich 7 „Nebengebäude [...] Errichtung nur im hinteren Bereich der Bebauung auf keinen Fall vor der vorderen Baufluchtlinie (Straßenseite) der Wohngebäude.“ – beantragt: Errichtung einer Garage vor der vorderen Baufluchtlinie, gemäß Antrag vom 19.12.2020 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 12; JA-Stimmen: 1; NEIN-Stimmen: 10; Enth.: 1, Befangen: 0

Beschluss: 16-3/2021

Der Gemeinderat berät und beschließt dem Befreiungsantrag von den Festsetzungen des B-Planes „An der Naturbühne“, Flst. 53/2; 54/6, Gem. Maxen, An der Naturbühne 10 hier: planungsrechtliche Festsetzungen Ziffer 1.7.1, Anstrich 7 „Nebengebäude in ortstypischem Baustil mit Satteldach.“ – beantragt: Errichtung einer Garage mit Flachdach, gemäß Antrag vom 19.12.2020 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 12; JA-Stimmen: 12; NEIN-Stimmen: 0; Enth.: 0, Befangen: 0

Beschluss: 16-4/2021

Der Gemeinderat berät und beschließt dem Befreiungsantrag von den Festsetzungen des B-Planes „An der Naturbühne“, Flst. 53/2; 54/6, Gem. Maxen, An der Naturbühne 10 hier: planungsrechtliche Festsetzungen Ziffer 1.7.1, Anstrich 8 „Auf einer Bauparzelle kann jeweils nur ein Neben- oder Garagengebäude [...] errichtet werden.“ – beantragt: Errichtung einer Garage als 3. Neben- oder Garagengebäude, gemäß Antrag vom 19.12.2020 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 12; JA-Stimmen: 10; NEIN-Stimmen: 2; Enth.: 0, Befangen: 0

Beschluss: 16-5/2021

Der Gemeinderat berät und beschließt den Antrag auf Erstattung der Hortgebühren vom 21.12.2020 für den Zeitraum der Schließung des Hortes der Grundschule Mühlbach vom 23.11.2020 bis 04.12.2020 aufgrund der Quarantäneanordnung stattzugeben.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 12; JA-Stimmen: 0; NEIN-Stimmen: 9; Enth.: 1, Befangen: 2

Die nächsten Sitzungen des **Gemeinderates** finden am **17.03.2021 und 21.04.2021 um 19:00 Uhr im Besprechungsraum des Gemeindeamts, Schulstraße 18 in Müglitztal OT Weesenstein** statt. Der Sitzungsort und die Sitzungszeit können situationsbedingt abweichen. Bitte beachten Sie immer die Aushänge sowie die Bekanntgabe auf unserer Homepage!

Bekanntmachungen der Gemeinde Müglitztal

Umfrage Öffentlicher Nahverkehr in der Gemeinde Müglitztal

Liebe Müglitztaler Einwohner, aufgrund einer Anfrage aus der Bevölkerung, prüft die Gemeindeverwaltung derzeit die Möglichkeiten zur Verbesserung des bisherigen öffentlichen Nahverkehrs. Wir als Gemeinde können nicht die Zeitpläne und Umstiegsverbindungen ändern, jedoch eine Anfrage an den zuständigen Landkreis Sächsische Schweiz Osterzgebirge stellen und um Änderungen bzw. eine Erweiterung des Liniennetzes in unserer Gemeinde bitten.

Sollten Sie umsetzbare Änderungs- bzw. Ergänzungswünsche haben, teilen Sie uns diese bitte schriftlich an die Gemeindeverwaltung Müglitztal, Schulstraße 18, 01809 Müglitztal OT Weesenstein, mit.

Teilen Sie uns hierzu bitte mit, um welche Fahrstrecke, Liniennummer und ggf. Uhrzeit (bei Änderungs- oder Ergänzungswünschen) es sich bei Ihren Anliegen handelt. Weiterhin bitten wir um Angabe des Grundes, welcher eine Änderung des Fahrnetzplanes dringend erforderlich macht.

Wir werden dem Landkreis dann die Wünsche und benötigten Änderungen mitteilen und hoffen auf eine dementsprechende Umsetzung.

Mit freundlichem Grüßen,



Michael Neumann

Bürgermeister Gemeindeverwaltung Müglitztal



Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 9. April 2021

Nächster Redaktionsschluss
Donnerstag, der 25. März 2021

Die Gemeinde Müglitztal schreibt nachfolgend aufgeführte Wohnungen zur Vermietung aus

Ihre schriftlichen Bewerbungen senden Sie bitte an die Gemeindeverwaltung Müglitztal, OT Weesenstein, Schulstr. 18, 01809 Müglitztal. Bei Fragen wenden Sie sich bitte telefonisch an 035027 5771 oder per E-Mail an info@gemeinde-mueglitztal.de.

Am Sportplatz 2, OT Mühlbach, 01809 Müglitztal

2-Raum-Wohnung im Erdgeschoss mit Balkon, 47,5 m², Kaltmiete: 250,00 € + Nebenkosten

Angaben EnEV: Verbrauchsausweis, 139 kWh/(m².a), Energieträger Erdgas, Baujahr 1965

Die Wohnung ist frisch renoviert. Mietbeginn: ab März 2021

Weiterhin ist die Anmietung eines Bodenzimmers möglich (beheizbar, ca. 10 m² groß).

Am Sportplatz 4, OT Mühlbach, 01809 Müglitztal

3-Raum-Wohnung im 2. Obergeschoss mit Balkon, 59 m², Kaltmiete: 330,00 € + Nebenkosten

Die Wohnung ist frisch renoviert. Mietbeginn: ab März 2021

Angaben EnEV: Verbrauchsausweis, 115 kWh/(m².a), Energieträger Erdgas, Baujahr 1965

Weiterhin ist die Anmietung eines Bodenzimmers möglich (beheizbar, ca. 10 m² groß).



Liebe Maxener Einwohner, der Gemeinderat der Gemeinde Müglitztal und ich haben Ihre Vorschläge und Ideen für die Neugestaltung des Containerplatzes in Maxen erhalten.

Wir möchten uns bei Ihnen für Ihre Mühe und die sehr detaillierten Angaben für die zukünftig gewünschte Nutzung des bisherigen Containerstellplatzes bedanken und werden Ihre Ideen bei der Planung einfließen lassen.

Zum weiteren Vorgehen:

Um die Umgestaltung des Platzes realisieren zu können, sind zwingend Fördermittel nötig. Die Verwaltung bemüht sich daher, Fördermittel für die Umgestaltung zu erhalten. Die Planung, bei der die Möglichkeiten Ihrer Vorschläge geprüft werden und die Umsetzung würden dann ca. die Dauer von jeweils einem Jahr in Anspruch nehmen.

Wir hoffen auf eine schnelle Fördermittelzusage, damit die Verschönerung des Containerstellplatzes starten und dieser von der Öffentlichkeit zum Rasten und Entspannen genutzt werden kann.

Gern informieren wir Sie schrittweise über den jeweiligen weiteren Ablauf!

Mit freundlichem Grüßen

M. Neumann
Michael Neumann

Bürgermeister Gemeindeverwaltung Müglitztal



Herzlichen Dank!

Abfallentsorgung

Termine: lt. Abfallkalender ZAOE zur Annahme von

Mobile Schadstoffannahme:

15.04.2021, 13:30 – 14:00 Uhr	OT Maxen Annahmeplatz: Maxener Str. 19, Buswendeplatz
15.04.2021, 14:15 – 14:45 Uhr	OT Mühlbach Annahmeplatz: Müglitztalstr. 18, Parkplatz am Bahnhof
15.04.2021, 15:00 – 15:30 Uhr	OT Burkhardswalde Annahmeplatz: Burkhardswalder Str. 43, Dorfplatz

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal, Service-Nr.: 0351 40404-50

Neues aus der Stadt Dohna

Erster Spatenstich für den Breitbandausbau in Dohna am 29.01.2021



Symbolischer Spatenstich für schnelles Internet in Dohna (v. l. n. r.): Jens Schaller (Geschäftsleiter GigaBit GmbH), Dr. Ralf Müller (Bürgermeister der Stadt Dohna), Matthias Hälsig (Projektleiter für Dohna), Matthias Mennicke (Regionalbereichsleiter SachsenNetze)

Foto: SachsenEnergie/Lutz Weidler

Am 29.01.2021 um 13 Uhr fand der erste Spatenstich für den durch Bund und Land geförderten Breitbandausbau der Stadt Dohna, Ortsteile und Teile der Ortschaften im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge mit dem Bürgermeister Dr. Ralf Müller und SachsenGigaBit-Geschäftsführer Jens Schaller statt. Die SachsenGigaBit GmbH, Tochter der SachsenEnergie AG, errichtet und betreibt das Glasfasernetz. Mit dem offiziellen ersten Spatenstich am Ortseingang Tronitz startet der Glasfaserausbau in den Ortsteilen Tronitz, Röhrsdorf, Burgstädtel, Borthen, Gorknitz, Gamig, Bosewitz, Köttewitz, Meusegast, Krebs und im Stadtgebiet Dohna. Die ersten Anschlüsse werden nach jetzigem Planungsstand in Tronitz fertig gestellt. Bis zum Sommer 2022 sollen im Fördergebiet 160 Haushalte und 81 Geschäftskunden mit schnellem Internet versorgt werden. Insgesamt werden 43 km Glasfaserkabel und 34 km Leerrohre verlegt. Nach dem Ausbau stehen Privathaushalten und Gewerbebetrieben Übertragungsraten von bis zu 1.000 MBit/s (1 GBit/s) zur Verfügung.

Im Rahmen der Corona-Pandemie gültigen sächsischen Schutzverordnung wurde der Spatenstich nur im kleinsten Kreis durchgeführt. Aktuell arbeitet die SachsenEnergie AG daran, eine Erweiterung der Förderung zu erhalten, um im Vortrieb auch die Adressen zu erschließen, die an den Trassen liegen, die bisher geplant sind und von der Förderung bisher ausgeschlossen sind. Das ist sinnvoll, weil zu erwarten ist, dass weitere Erschließungen notwendig sind und die Straßen dafür nicht ein weiteres Mal geöffnet werden müssten. Wir werden darüber hier berichten.

Kirchliche Nachrichten

Freie evangelische Gemeinde (FeG) Dohna

Pestalozzistraße 20, 01809 Dohna

Telefon: Fam. Mauer - 035053 48532
Fam. Schilling - 03529 519756

E-Mail: info@dohna.feg.de

Homepage: www.dohna.feg.de

Regelmäßige Veranstaltungen:

Sonntag 10:00 Uhr - Gottesdienst und Kindertreff
Mittwoch 19:30 Uhr - Bibelgespräch
Freitag 19:00 Uhr - Jugendkreis mit der Baptistengemeinde
Heidenau in der Waldstr. 16

An jedem dritten Dienstag im Monat trifft sich der Frauenkreis, an jedem dritten Mittwoch die Männerrunde. Beide Veranstaltungen beginnen jeweils um 19:30 Uhr.

Kirchennachrichten der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Heidenau-Dohna-Burkhardswalde und Ev.-Luth. Kirchgemeinde Maxen

Alle Termine gelten vorbehaltlich eventueller Änderungen aufgrund der Corona Pandemie. Im gesamten Gottesdienst muss die Mund-Nasenbedeckung getragen werden!

Unsere Gottesdienste vom 14. März bis 12. April 2021

14. März, Sonntag, Lätare

Burkhardswalde: 17.00 Uhr Theatergottesdienst mit dem
Lukas-Theater Dresden
Maxen: 10.00 Uhr Gottesdienst
Pfr. Dr. Reichenbach

21. März, Sonntag, Judika

Burkhardswalde: 10.30 Uhr Gottesdienst,
Pfr. Dr. Reichenbach
Dohna: 9.00 Uhr Gottesdienst,
Pfr. Dr. Reichenbach

28. März, Sonntag, Palmarum

Weesenstein: 12.00 Uhr Andacht
Heidenau: 10.00 Uhr Familiengottesdienst

29. - 31. März, Passionsandachten

Burkhardswalde: jeweils 21.00 Uhr Passionsandachten

1. April, Gründonnerstag

Dohna: 19.30 Uhr Abendmahlsandacht,
Pfr. Dr. Reichenbach

2. April, Karfreitag

Burkhardswalde: 10.00 Uhr Gottesdienst, Pfrn. Gustke
Maxen: 10.00 Uhr Gottesdienst,
Pfr. Dr. Reichenbach
Dohna: 15.00 Uhr Kirchenmusik zur Sterbestunde
Jesu, Pfrn. Gustke

4. April, Ostersonntag - Tag der Auferstehung des Herrn

Burkhardswalde: 5.30 Uhr Osternacht
9.30 Uhr Festgottesdienst, Sup. i. R. Noth
Weesenstein: 12.00 Uhr Andacht
Dohna: 5.30 Uhr Osternacht, Pfr. Dr. Reichenbach
9.30 Uhr Festgottesdienst,
Pfr. Dr. Reichenbach

5. April, Ostermontag

Maxen: 10.00 Uhr Festgottesdienst,
Pfr. Dr. Reichenbach

12. April, Sonntag, Quasimodogeniti

Weesenstein: 12.00 Uhr Andacht
Dohna: 10.00 Uhr Gottesdienst,
Pfr. Dr. Reichenbach

Öffnungszeiten und Bankverbindung des Pfarramtes und der Pfarrbüros

Ev.-Luth. Kirchgemeindegemeinschaft Heidenau
Rathausstr. 6, 01809 Heidenau

Ev.-Luth. Pfarramt Heidenau, Rathausstr. 6, 01809 Heidenau, Telefon/Fax: 03529 517864, www.kirche-heidenau-dohna-burkhardswalde.de (www.kirche-hdb.de) E-Mail: kg.heidenau@evlks.de; Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr, Donnerstag, 14.00 - 17.30 Uhr

Ev.-Luth. Pfarrbüro Burkhardswalde

Nr. 20, OT Burkhardswalde, 01809 Müglitztal, Tel./Fax: 035027 5325, E-Mail: kg.burkhardswalde-weesenstein@evlks.de, Öffnungszeiten: Mi.: 11 - 18 Uhr,

Ev.-Luth. Pfarrbüro Dohna

Pfarrstr. 1, 01809 Dohna, Tel.: 03529 516670, Fax: 03529 517864 www.kirche-hdb.de, E-Mail: kg.dohna@evlks.de; Öffnungszeiten: montags, 9.00 - 12.00 Uhr, dienstags 14.00 - 18.00 Uhr, donnerstags, 9.00 - 12.00 Uhr

Ev.-Luth. Pfarrbüro Maxen

Maxener Str. 41, OT Maxen, 01809 Müglitztal, E-Mail: kg.maxen@evlks.de, www.kirchgemeinde-maxen.jimdo.com Telefon: 035206 21402, Fax: 035206 391414 geöffnet: donnerstags, 16.00 - 18.00 Uhr,

Bankverbindung für alle: Kassenverwaltung Pirna, KD-Bank-LKG Sachsen, IBAN DE33 3506 0190 1617 2090 19, BIC: GENO DE D1 DKD, Verw-Zweck: RT 2691+Verwendungszweck

Gottesdienste in der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Röhrsdorf/ Lockwitz

Unsere Gottesdienste vom 14.03.2021 bis 11.04.2021

14. März 2021, Laetare

10:00 Uhr Lockwitz Andacht, Prädikant Neumann

21. März 2021, Judika

10:00 Uhr Lockwitz Andacht für Familien, Gemeindediakon
Sollfrank

28. März 2021, Palmarum

10:00 Uhr Lockwitz Andacht, Pfrn. Hinze

2. April 2021, Karfreitag

15:00 Uhr Lockwitz Schlosskirche, Gottesdienst mit Passionsmusik, Pfrn. Reinköster

4. April 2021, Ostersonntag

10:00 Uhr Lockwitz Schlosskirche, Familiengottesdienst,
Pfrn. Hinze

5. April 2021, Ostermontag

10:00 Uhr Röhrsdorf Schloss, Gottesdienst, Pfrn. Hinze

11. April 2021, Quasimodogeniti

10:00 Uhr Lockwitz Schlosskirche, Gottesdienst, Pfrn. Hinze

Besondere Hinweise:

Die Gottesdienste finden ab dem 10. Januar in Lockwitz in der Regel in der Kapelle auf dem Friedhof und in Röhrsdorf im Schloss statt. Ab Ostern finden die Gottesdienste in Lockwitz wieder in der Schlosskirche statt. Ob und wie wieder Veranstaltungen stattfinden dürfen ist derzeit unklar, Informationen dazu finden Sie in den Schaukästen und auf der Internetseite der Kirchgemeinde.

Antje Hinze
Pfarrerin Ev.-Luth. Pfarramt u. Friedhofsverwaltung
Tögelstr. 1, 01257 Dresden
Tel: 0351 2840302, Fax: 0351 2720445

Eckstein Gemeinde Dohna (Ev. Freikirche)

Begegnungszentrum Burg Dohna, Pfarrstr. 6, 01809 Dohna

Gemeindefeiler: Pastor Carsten Holey

Büroöffnungszeiten: Dienstag & Donnerstag 9.00 Uhr - 16.00 Uhr

Telefon/Fax 03529 510312 502446

E-Mail: info@eckstein-dohna.de

Homepage: www.eckstein-gemeinde.de

Beratung und Begleitung für Einzelne, Familien und Paare

Petra Holey (Familientherapeutin) 03529 502448

E-Mail: p.holey@familientherapie-dohna.de - Termine nach Vereinbarung

Vermietung des Burggeländes und der Gebäude:

Kontakt über Karl-Heinz Knobloch 0152 29587633

Regelmäßige Veranstaltungen:

Sonntag 10.00 Uhr Gottesdienst als lifestream

zu finden unter: youtube Eckstein Gemeinde Dohna

Dienstag 19.30 Uhr Hauskreise in Pirna, Heidenau und Dohna
(Im Moment auch online)

Royal Rangers (christliche Pfadfinder)-Kontakt und Information:

Petra Börner 01525 3884615, petravilla_g@yahoo.de

Stammtreffen der Royal Rangers:

Samstag, 20.03.2021 Stammtreffen

Samstag, 24.04.2021 Stammtreffen

Bitte informieren Sie sich auf unserer Webseite über die Zeiten und Orte.

Geschichten gesucht!

In diesem Jahr feiern wir als Eckstein-Gemeinde ein großes Jubiläum: **25 Jahre** gibt es uns nun schon in Dohna. Und 17 Jahre davon sind wir als Burgherren auf dem Burgberg zu finden.

Am ersten Oktober-Wochenende wollen wir deswegen die ganze Stadt auf die Burg einladen. Wenn unser Plan funktioniert, werden wir zu diesem Anlass auch den großen Saal einweihen.

Wir wissen, dass es viele Geschichten zur Burg Dohna und dem Saal gibt. Vielleicht haben Sie selbst etwas erlebt und wollen uns davon erzählen? Vielleicht haben Sie von Ihren Großeltern gehört und wünschen sich, dass diese Erzählungen nicht vergessen werden?

Wir wollen gerne mit Ihrer Hilfe diese Geschichten sammeln und teilen. Bitte melden Sie sich bei uns über die Eckstein-Kontakte:

Telefon 03529 510312

E-Mail: info@eckstein-gemeinde.de

Vielen Dank!

— Anzeige(n) —

Kindertageseinrichtungen

Kinderhaus „Bummi“

Leiterin: Viola Michel

Stellvertretende Leiterin: Regina Werner

01809 Dohna, Georgstraße 2

Tel.: 03529 5636700; 0173 3976307

Fax: 03529 5296429

E-Mail: kindergarten-bummi@stadt-dohna.de

Kindergarten „Zwergenburg“

Leiterin: Sylvia Liebscher

OT Sürßen, Sürßen Nr. 26, 01809 Dohna

Tel.: 03529 5636710, Fax: 03529 598441

E-Mail: kindergarten-zwergenburg@stadt-dohna.de

Kindergarten „Am Fuchsbau“

Leiterin: Ria Grodde

OT Krebs, Krebs Nr. 21, 01809 Dohna

Tel.: 03529 5636720, Fax: 03501 507641

E-Mail: kindergarten-fuchsbau@stadt-dohna.de

www.kita-am-fuchsbau.de

Kindertagespflege

Anke Großer

An der Bodlitz 9

01809 Dohna

Tel.: 0162 5669784

E-Mail: kindertagespflege.anke.grosser@gmx.de

Jeanette Bartsch

OT Borthen

Lockwitzer Straße 10

01809 Dohna

Tel.: 0160 2413634

E-Mail: jeanette@bartsch-borthen.de

Kristin Höntsch

Sedlitzer Straße 2

01809 Heidenau

Tel.: 0176 22923743

E-Mail: hoentsch.kristin@web.de

Anne Kümmer

Carl-Strehle Straße 5A

01809 Dohna

Tel.: 0176 60395617

E-Mail: annekuemmer@t-online.de

Grit Reimer

Sedlitzer Straße 2

01809 Heidenau

Tel.: 0152 56066555

E-Mail: c.r.polli@web.de

Claudia Weber

OT Borthen

01809 Dohna

Tel.: 0176 97915421

E-Mail: kindertagespflege.claudia.weber@gmail.com

Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de

Informationen zur Abrechnung der Elternbeiträge während der Corona-Pandemie für den Schließzeitraum vom 14.12.2020 bis 14.02.2021

Liebe Eltern,

zur Eindämmung der Corona-Pandemie wurden, mit der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt zum Schutz vor dem Coronavirus SARS-COV-2 und COVID 19 (Sächsische Corona-Schutz-Verordnung) vom 11.12.2020, 08.01.2021 und 26.01.2021 in Verbindung mit den Änderungsallgemeinverfügungen zur Änderung Geltungszeitraums der Allgemeinverfügung zur Regelung des Betriebs von Einrichtungen der Kindertagesbetreuung, von Schulen und Schulinternaten im Zusammenhang mit der Bekämpfung der SARS-CoV-2-Pandemie (Az.: 15-5422/4) vom 11.12.2020, 09.01.2021 und 26.01.2021, die Einrichtungen der Kindertagesbetreuung ab 14.12.2020, mit Ausnahme einer möglichen Notbetreuung, geschlossen.

Die Sächsische Staatsregierung und die Kommunalen Spitzenverbände haben sich am 08.01.2021 auf eine einheitliche Regelung für die Erstattung von Elternbeiträgen in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen geeinigt. Es wurde festgelegt, dass eine Befreiung von den Elternbeiträgen nur dann gilt, wenn auch **keine** Notbetreuung in Anspruch genommen wurde.

Für den Schließzeitraum vom 14.12.2020 bis 17.01.2021 wird ein Monatsbeitrag pauschal erstattet. Die Inanspruchnahme der Notbetreuung wird separat nachberechnet. Da der Elternbeitrag für Januar 2021 bereits abgebucht bzw. von Ihnen gezahlt wurde, wird der **Elternbeitrag für Februar 2021 ausgesetzt** und somit nicht eingezogen (Pauschalerstattung Monatsbeitrag für den Schließzeitraum vom 14.12.2020 bis 17.01.2021). Für den Schließzeitraum vom 18.01.2021 bis 14.02.2021 wird ein weiterer Monatsbeitrag pauschal erstattet. Die Inanspruchnahme der

Notbetreuung wird ebenfalls separat nachberechnet. Der **Elternbeitrag für März 2021 wird demnach auch ausgesetzt** und somit nicht eingezogen (Pauschalerstattung für den Schließzeitraum vom 18.01.2021 bis 14.02.2021).

Die Inanspruchnahme der Notbetreuung im Zeitraum vom 14.12.2020 bis 14.02.2021 wird auf Grundlage des Betreuungsvertrages **tageweise** nachberechnet. Die dazugehörigen Kostenbescheide wurden an die jeweiligen Haushalte versandt.

Die Berechnung des Verpflegungskostenersatzes erfolgt ebenfalls in dieser Art und Weise. Es erfolgt jedoch **keine** Abrechnung während der Notbetreuung.

Gleichzeitig möchten wir darüber informieren, dass aufgrund der Reduzierung der Öffnungszeiten die Elternbeiträge für die 10. und 11. Betreuungsstunde weiterhin ausgesetzt und nicht eingezogen werden.

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Verständnis in dieser komplizierten Situation.

Dohna, 23.02.2021



Dr. Ralf Müller
Bürgermeister



Die Feier fand in den festen Gruppen der Notbetreuung und unter Einhaltung aller gültigen Corona-Schutz-Maßnahmen statt.

Schule

Grundschule „Marie Curie“

Schulleiterin: Ute Stephan
 stellv. Schulleiterin: Anke Gretzschel
 Sekretariat: Anja Klose
 Burgstr. 15, 01809 Dohna
 Telefon: 03529 5636770, Telefax: 03529 5971-917
 E-Mail: grundschule@stadt-dohna.de
 Internet: www.grundschule-dohna.de

Oberschule „Marie Curie“

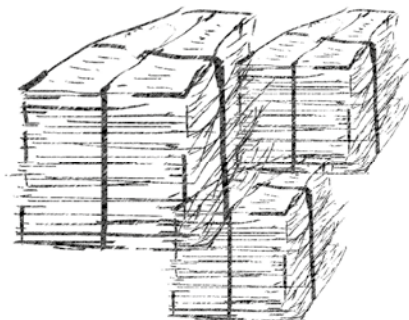
Rektorin: Antje Ambos
 Konrektorin: Kerstin Heidel
 Sekretariat: Doreen Rödel
 Burgstr. 15, 01809 Dohna
 Telefon: 03529 5636760, Telefax: 03529 520160
 E-Mail: oberschule@stadt-dohna.de
 Internet: www.os-dohna.de

Liebe Einwohner aufgepasst!

Die Grundschüler sammeln
 vom
 26.04.-03.05.2021 (6:00 Uhr)

ALT PAPIER

Die Grundschüler freuen sich sehr über eine rege Teilnahme. Der Altpapiercontainer befindet sich auf dem Schulhof. Die Zufahrt ist mit dem PKW von Montag bis Freitag **ab 17.00 Uhr** möglich.



Herzlichen Dank!



Journée franco-allemand an der Marie-Curie-Oberschule Dohna

Der 22. Januar – der Tag, an dem der Elysée-Vertrag, der Freundschaftsvertrag zwischen Deutschland und Frankreich, 1963 unterzeichnet wurde, - wird seit 2003 an vielen Schulen und Einrichtungen als „Deutsch-französischer Tag“ gefeiert.

An unserer Schule stand er in diesem Jahr unter der Leitung von Léon Delarue, unserem französischen Fremdsprachenassistenten. Léon erzählte den Französischschülern der 10. Klassen von den historischen Wurzeln der deutsch-französischen Konflikte in drei Kriegen und vom Beginn der Annäherung und schließlich der freundschaftlichen Beziehungen beider Länder. Ihr Wissen dazu konnten die Schüler anschließend in einem Quiz beweisen.

Aber auch Léons Erfahrungen als Franzose beim Schüleraustausch oder während seines Abi-Bac, dem zweisprachigen Abitur, waren interessant.

„Wieviel Küsse sind in Frankreich zur Begrüßung vorgeschrieben?“ Diese Frage wurde in einem lustigen Kurzfilm für alle geklärt. Léons Empfehlung: Am besten immer zwei, da macht man nichts verkehrt!

Zum Schluss gab es für Schüler und Lehrer eine Überraschung: eine echt französische galette des rois – den Dreikönigskuchen. Dieser Kuchen wird am 6.1., dem Fest der Heiligen Drei Könige, überall in Frankreich serviert. Das Besondere daran: In ihm ist eine fève, eine kleine Porzellanfigur, versteckt. Wer sie in seinem Stück findet, ist der König oder die Königin und bekommt die Krone aufgesetzt.

So erleben Schüler und Lehrer die deutsch-französischen Beziehungen im Schulalltag – und das nicht nur am „journée franco-allemand“.

Kathrin Schambach
 Französischlehrerin

Hort

Leiterin: Grit Jachmann
 Reppchenstraße 10a, 01809 Dohna
 Tel.: 03529 5636730, Fax: 03529 597941
 Außenstelle: Burgstraße 13, 01809 Dohna
 Tel.: 03529 599450, Fax: 03529 5976423
 E-Mail: Hort-Dohna@stadt-dohna.de

Bibliothek

Burgstraße 12A, 01809 Dohna
 (gegenüber der Grund- und Oberschule)
 Ansprechpartnerin: Frau Schiller
 Telefon: 03529 563633
 E-Mail: bibliothek@stadt-dohna.de
 Homepage: www.stadtbibliothek-dohna.de



Die Stadtbibliothek Dohna hat ab sofort verlängerte Öffnungszeiten. Änderungen vorbehalten.

Montag:	10:00 - 15:00 Uhr
Dienstag:	10:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	10:00 - 18.00 Uhr
Freitag:	geschlossen

Bitte beachten Sie auch aktuelle Aushänge und Informationen auf der Homepage der Bibliothek sowie im Rathaus.

Anzeigenwerbung

online buchen: anzeigen.wittich.de



Museum

Heimatomuseum Dohna

Am Markt 2, 01809 Dohna
 Tel.: 03529 5636 34; Fax: 03529 5636 934
 E-Mail: stadtmuseum@stadt-dohna.d

Öffnungszeiten:

jeder 1. und 3. Samstag und Sonntag: 14:00 – 17:00 Uhr
 Dienstag: 13:00 – 16:00 Uhr
 Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr
 sowie nach Vereinbarung

Neues aus dem Museum

Liebe Dohnaer und Gemeindemitglieder,

geschlossenes Museum heißt ja wie gehabt nicht untätiges Museum. Im letzten Lokali haben wir die wertvolle und wichtige Sammlungspflege im Museum exemplarisch beleuchtet und Ihnen unsere vielfältige Grafiksammlung vorgestellt.

Doch hinter den Kulissen passiert noch viel mehr. Der aufmerksame Spaziergänger entdeckt demnächst hin und wieder einen kurzzeitig zugeparkten Gehweg oder schwerbepackte Handwerker, die im Museum ein und ausgehen. Fieberhaft arbeitet das Museumsteam an der **Fertigstellung der neuen Dauer- ausstellung**. Nach Archäologie und Mittelalter nimmt nun auch das **Mineralienkabinett** langsam Gestalt an. Dabei ist es mit einem neuen Anstrich und einmal Vitrinen umdekorieren natürlich nicht getan. Nach fast einem Viertel Jahrhundert Standzeit verdient die Ausstellung auch eine inhaltliche Betrachtung. Viel hat sich auf dem Gebiet der geologischen Forschung getan.

Um der besonderen Bedeutung Dohnas in erdgeschichtlicher Hinsicht gerecht zu werden, haben wir dabei tatkräftige Unterstützung von Herrn Peter Suhr von den **Senckenberg Naturhistorische Sammlungen Dresden**. Er begleitet unseren Ausstellungsbaubau seit Herbst 2020 mit seiner fachlichen Expertise und hat dabei „unserem Kahlbusch“ ein kleines, aber höchst interessantes Geheimnis entlockt, dem der folgende Artikel gewidmet ist.

Vielleicht können wir Ihnen damit die Zeit bis zur Eröffnung des neuen Ausstellungsraumes etwas versüßen.

Bitte bleiben Sie gesund und neugierig!

Herzlichst Ihr Dohnaer Museumsteam

„Neues vom Kahlbusch“

Dipl. Geol. Peter Suhr,

Senckenberg Naturhistorische Sammlungen Dresden
 Kathrin Penndorf (Ma.), Heimatomuseum Dohna

Die Bekanntheit des Geotops „Kahlbusch“ gründet sich seit langer Zeit auf den großen Fossilienreichtum, der aus den Brandungstaschen des Oberkreidemeeres stammt. Diesem wurde bis in die heutige Zeit viel Aufmerksamkeit geschenkt. Weit weniger Beachtung fand das Gestein, das den Kahlbusch im Wesentlichen aufbaut. Hierbei handelt es sich um ein vulkanisches Gestein, das heute als Rhyolith (*ehem. Quarzporphyr*) bezeichnet wird. Diese Bezeichnung steht jedoch nur für die mineralogische Zusammensetzung des Gesteins sowie dessen räumliche Anordnung und Ausrichtung der Komponenten (*Textur*). Genau wie Granit besteht Rhyolith aus Quarz, Feldspat und Glimmer allerdings mit einer anderen Textur.



Abb. 1 Granit

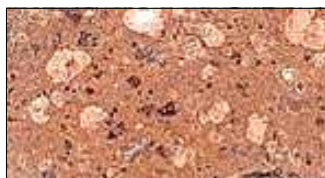


Abb. 2 Rhyolith

Der Granit zeigt alle mineralogischen Bestandteile in mehr oder weniger grober Kristallstruktur, wohingegen der Rhyolith eine feinkristalline Grundmasse besitzt, in der größere Kristalle von Quarz und Feldspat, sogenannte Einsprenglinge, schwimmen. Dieser Unterschied in der Textur bei sonst gleicher Zusammensetzung kommt durch eine unterschiedliche Abkühlungsgeschichte beider Gesteine zustande. Der Granit als Tiefgestein (Plutonit) hat eine sehr langsame Abkühlung vom flüssigen Zustand erlebt, die den Kristallen Zeit zum Wachsen gab. Der Rhyolith als vulkanisches Gestein ist dicht unter oder auf der Erdoberfläche bei schneller Abkühlung aus dem flüssigen Magma entstanden, sodass die meisten Kristalle keine Zeit hatten zu wachsen. Nur die Einsprenglinge erreichten Größen wie im Granit. Diese Texturfragen sind aber nur eine Seite, die man bei einem Gestein betrachten kann.

Die andere Seite ist die genetische Interpretation also die Frage nach der Entstehung. Es ist völlig klar, dass Rhyolith ein vulkanisches Gestein darstellt. Vulkanische Vorgänge sind jedoch sehr vielgestaltig, sodass es oft nicht ganz einfach ist, die Merkmale richtig zu interpretieren.

Kurt Pietzsch, der Altmeister der sächsischen Geologie, bezeichnete den Kahlbusch in den Erläuterungen zur „Section Pirna der Geologischen Spezialkarte des Königreichs Sachsen 1916“

erstmalig als Quellkuppe, ohne direkte Belege dafür anzuführen. Quellkuppen bilden sich, wenn zähplastisches Magma, wie u.a. das saure Rhyolithmagma, als Kuppe über einem Eruptionskanal erstarrt.

Eine sorgfältige Bearbeitung des Rhyoliths des Kahlbusches legte Max Schwab 1959 vor, in deren Ergebnis er an der Deutung als Quellkuppe festhielt. Das von ihm vermessene „Fließgefüge“ und die Säulenstellung, die noch heute charakteristisch in dem Steinbruch am Kahlbusch zu erkennen sind, untermauerten seine Vorstellung. Dieser Interpretation wurde auch in der alten Ausstellung des Museums in Dohna gefolgt.

Bei der aktuellen Neugestaltung dieses Ausstellungsteils erfolgte auch eine **Neubewertung der Entstehungsgeschichte des Kahlbusches**.

Fünfundzwanzig Jahre Erkenntnisfortschritt in der Vulkanologie erlauben heute andere Interpretationen.

Das Auffinden von sogenannten **„Fiammen“** (ital. Flämmchen) im Rhyolith lässt an eine andere Interpretationsmöglichkeit für die Rhyolithkuppe denken.



Abb. 3 Bild aus der alten Ausstellung mit Profil des Kahlbusches und der Andeutung der Quellkuppe über dem Eruptionskanal (M. Schwab)



Abb. 5 auf der Bruchfläche erkennbare Fiamme und „Fließstrukturen“ (Foto Kathrin Penndorf, HMD)

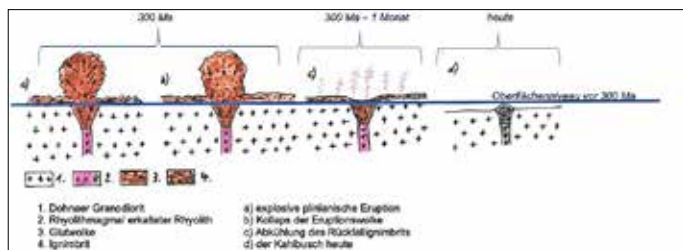


Abb. 4 Schnitt durch eine Rhyolithsäule vom Kahlbusch mit Fiammen (Pfeile) und randlichen Bleichungszonen (Foto Kathrin Penndorf, HMD)

Fiamme sind das Charakteristikum von „Ignimbriten“ (lat.- ignis= Feuer und imber= Regen), was man auch mit „Feuerregen“ übersetzen könnte. Dieser Begriff bezieht sich auf die Entstehung des Gesteins und nicht auf die mineralogische Zusammensetzung. Es handelt sich um einen prinzipiell anderen Eruptionsmechanismus als bei der Bildung einer Quellkuppe. Hier kommt es durch viele im Magma gelöste Gase (Wasserdampf, Schwefeldioxid, Kohlen-

dioxid) beim Erreichen der Erdoberfläche durch den Druckverlust zu einer Entgasung, die zu einem Aufschäumen des Magmas führt, vergleichbar mit dem Öffnen einer Sektflasche. Wenn der Gesteinsschaum schnell abkühlt erhalten wir Bimsstein. Ist die Eruption aber sehr heftig, wird das heiße Gemisch von Gasen und aufgeschäumten Magmapartikeln (Bimse) als Eruptionssäule von mehreren Kilometern Höhe in die Luft geblasen. Allmählich beginnt diese durch Abkühlung zusammenzustürzen. Dieses immer noch 600-800° C heiße Gemisch aus Gasen, Bimsen und Asche fällt auf die Erdoberfläche, wo die Gase entweichen und die Bimse, die bei den Temperaturen noch plastisch weich sind, zusammengedrückt werden. Das Ganze verschweißet dann zu einem kompakten Gestein, das einer Lava sehr ähnlich sieht. Nur die Fiamme (die kompaktierten Bimse) sind ein sicheres Anzeichen für diesen Bildungsprozess. Analoge Bildungen konnten in der Umgebung von Frauenstein im Erzgebirge von Winter, Breitkreuz & Lapp (2008) gefunden werden.

Abb. 6 Entstehung des Kahlbusch (Grafik Peter Suhr)



Wir haben es also beim Kahlbusch mit einem rhyolithischen Ignimbrit zu tun und nicht mit einer Quellkuppe, die eine viel ruhigere Eruption voraussetzt. Die heutige Gestalt des Kahlbusches, die an eine Quellkuppe erinnert, ist viel später durch die Abtragung des Geländes entstanden. Zur Zeit der Oberkreide ragte sie zeitweilig als Insel aus dem Meer hervor.

— Anzeig(e)n —

Vereine



SV Chemie Dohna e. V.

Nachruf

Tief betroffen vernahmen wir die Nachricht vom Ableben unseres langjährigen Vereinsmitgliedes und zuletzt Ehrenmitglieds

Siegmar Jänichen

geb. am 23.09.1941 / verst. am 11.02.2021

Siegmar war als Fußballer und Übungsleiter lange Jahre im Verein aktiv. Seine aufopferungsvolle Arbeit im und für den Verein wird uns noch lange in Erinnerung bleiben. Wir wünschen seinen Angehörigen viel Kraft in dieser schweren Zeit.

Der Vorstand des SV Chemie Dohna e. V. im Namen aller Mitglieder, die Siegmar kannten sowie die Sportgaststätte Dohna.

Nachruf

Wenige Tage später erreichte uns die Nachricht vom Ableben eines weiteren ehemaligen verdienstvollen Vereinsmitglieds.

Frank Baumann

geb. am 24.10.1947 / verst. am 21.02.2021

Lange Jahre war Frank im Vereinsvorstand tätig und unser Verbindungsmann zum Fußball-Kreisverband. Vielen Vereinsmitgliedern wird er noch lange in Erinnerung bleiben.

Wir wünschen seinen Angehörigen viel Kraft in dieser schweren Zeit.

Der Vorstand des SV Chemie Dohna e. V. im Namen aller Mitglieder, die Frank kannten sowie die Sportgaststätte Dohna.

Alles aus einer Hand.

Unser Leistungsspektrum:
Beraten. Gestalten. Drucken. Verteilen.



Außerdem: Kalender | Blöcke | Plakate | Broschüren
Zeitschriften | Postkarten | Briefpapier u.v.m.



LINUS WITTICH MEDIEN KG
An den Steinenden 10 | 04916 Herzberg (Elster)
Tel. 03535 489-0 | info@wittich-herzberg.de
www.wittich.de oder wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihre/n Medienberater/-in!



LSV Gorknitz 61 e.V.

Auszüge der Vereinsarbeit zum Geburtstag

Wie im Fluge ist die Zeit vergangen – **unser Sportverein wird 60 Jahre!**

Die Gedanken gehen zurück.

Ende der 50er- und Anfang der 60er-Jahre herrschte Aufbruchstimmung im Lande und erfasste auch unser Dorf. Der Sport als Mittel der Freizeitgestaltung inspirierte Alt und Jung. Was lag näher als Fußball zu spielen. Nur aus Erzählungen wusste man, dass in den 20er- und 30er-Jahren ein Rad- und Turnverein existiert haben soll. Später wurde im Gasthof nur Skat und Billard betrieben und wo heute Wohnhäuser stehen gebäbbelt.

Eine Freifläche auf einem alten Ziegeleigelände und eine ausgediente Obstbude waren vorhanden. Gemeinsam ging man ans Werk. Die Gemeinde stand mit Rat und Tat zur Seite. Nach sieben Sitzungen war **Ende März 1961** der Verein geboren. Gemeinsam mit den Kameraden der Feuerwehr wurde eine Heimstätte des Sports geschaffen. Man wurde Mitglied des Kreissportbundes und der geregelte Spielbetrieb mit einer Mannschaft im Fußball begann. In einer „Allgemeinen Sportgruppe“ sammelten sich Kinder und Frauen, um Gymnastik zu treiben. Aber auch Angler und Billardspieler hatten hier über Jahre eine Heimstätte, bis sie sich im Zuge der Entwicklung auflösten und sich im Dohnaer Sportverein einbrachten.

Kaum ein Jahr verging ohne bauliche Veränderung, wie zum Beispiel:

Umfunktionsierung einer Bauunterkunft neben dem heutigen Sport-Rasen-Platz, Sportplatzweiterung, Kabinenanbau, Sanitärbaubau, Wirtschaftsbau, Mehrzweckgebäudebau, Bau einer modernen Heizung, grundhafter Ausbau des Vorgeländes mit Parkplätzen, 2004 Spielplatzumbau mit Drainageeinbau und Bewässerung (fast ein Neubau). Bewerbung und Bau eines kleinen Bolzplatzes an der Kita 2007 für Trainingszwecke. 2020 Neubau dessen als Kunstrasenplatz. Aber auch fortlaufende Erneuerungs- und Rekonstruktionsarbeiten wie z.B. Heizung, Duschaum, Fliesen und Malerarbeiten, sowie am Rasen Großspielfeld.

- Ein großes Danke allen Helfern und Geldgebern, wie Gemeinde, Staat und Sponsoren

Zurück zur Gründung

Schnell hatte man 62 Mitglieder. In den Folgejahren wuchs man kontinuierlich über 100, heute finden 134 ihre sportliche Betätigung. Neben einer „Allgemeinen Frauensportgruppe“ ist Fußball die Hauptsportart. Die Röhrsdorfer Volleyballer lösten sich auf und trennen sich vom LSV.

Im Jubiläumsjahr stehen zwei Männermannschaften im Wettkampf-Spielbetrieb, sowie verschiedene Nachwuchsmannschaften. Hinzugesellt sich eine Alt-Herren-Freizeittruppe.

Größte sportliche Erfolge

1. Mai 1972 Aufstieg in die 1. Kreisklasse, durch Klassenneueinteilung Kreisliga (ab 1997/98)

3-maliger, im Landsport, Bezirks-Pokal Vize

Kreispokal Sieger 2004 (Landkreis Sächsische Schweiz)

Mehrere Hallenkreismeister, wie C+A Junioren

Staffelsieger der Kreisliga A 2016/17 (Herren) im Neuen Kreis (Fusion 2008), somit **Kreisoberliga Aufstieg** für das Spieljahr 2017/18

Auch einige Billardkreismeister sind zu nennen

Weitere sportliche und kulturelle Aktivitäten

Fast 40-jährige Erstklassigkeit. 2006-2012 geht ein Ableger der Fußballer aufs Eis, gespielt wird im „Gründel-Stadion“ Greising – dann beim „LSV“ um den „Eis-Rasen-Cup“.

2012 geht der „Gorknitzer Dreikampf“ mit Rehabilitanten vom Gut Gamit (Volleyball, Tischtennis, Fußball) an den Start bis heute. Rehasport liegt im Trend

Im Laufe der Entwicklung werden Vereinsfeste und Fußball-Tage, mit unzähligen Meisterschafts- und Pokalspielen, eine feste Größe Die agile und temperamentvolle Frauengruppe, bei der nicht das Alter eine Rolle spielt, trifft sich um mit Übungen den sogenannten

Problemzonen zu Leibe zu rücken, Wenn nötig sorgen sich um das leibliche Wohl Aktive, Fans und Freunde des Sports.

Immer mehr entwickelt sich der Verein mit den Freunden der Feuerwehr zur kulturellen Begegnungsstätte, nachdem Einkaufszentrum, Kulturhaus mit Gaststätte sowie Schule im Zuge der Entwicklung aus dem Dorfleben verschwanden.

Zeugnis dafür sind Geburtstagsfeiern, Brett- und Kartenspiele, Vorträge, Faschings- und Oktoberfeste, aber auch Arbeitseinsätze am Vereinsgelände, im Obstbau und bei der vierteljährlichen Altpapiersammlung seit 2002. Sie fördern das Gemeinwohl, wie auch die Wirtschaftlichkeit. Jüngst eine GeisterTicketAktion in Zeiten von Corona. Sportliche Verbindungen pflegen wir im Nachwuchs mit Dohna, Heidenau, bei den Männern mit Mügglitztal. Jahre zurück mit Kreisch, Mügglitztal und Birkwitz.

Mit einer großen solidarischen Spendenaktion für den 2013 hochwassergeschädigten FVS1924 Bad Schandau zeigt der Verein Gesicht.

Aber wir gönnten uns auch Ausflüge z.B. nach Leipzig ins damalige Zentral-Stadion mit Besuch des Völkerschlacht-Denkmal, nach Wilmersdorf und Abstecher zum Schiffshebewerk Fino sowie ins Nachbarland CSSR Spindlermühle und nach Prag. Nicht zu vergessen die vielen gemeinsamen Weihnachtsfeiern.

Stellvertretend für die Gründungs-Geschichte stehen:

Gerhard Herzog als Initiator, wird 1. Vorsitzender

Helmut Behrend der rührige Sportfreund übernimmt die Fußball-Abteilung

Viele Jahre später übernimmt Klaus Dubitzky den Vereinsvorsitz, er bringt den Verein über die Wendezeit.

Ab 1999 fungiert Wolfgang Mönch als Präsident sachlich, geduldig und fleißig.

Viele ungenannten Sportfreunde standen und stehen mit Funktionen zur Seite und finden Würdigung. Heutige Mitarbeiter sind z. B. D. Petrig, B. Wucherpfennig, R. Weigel, J. Osterland, aber auch A. Freudenberg, A. Förster und A. Lindendorf, mit den Erfolgen im Fußball, als Übungsleiter, sind zu nennen.

Allen Sportfreunden wird 1988 die Ehre überbracht bestes sportliches Dorf im Bezirk Dresden zu sein. 2020 wird der Verein Werbepartner der Kampagne „So geht Sächsisch“ des Freistaates Sachsen und wird ausgezeichnet.

Leider ist 2020/21 in Zeiten von Corona der Sportbetrieb, wie das öffentliche Leben, drastisch eingeschränkt. Bisher hat keiner den Königsweg zur weltweiten Eindämmung des Virus gefunden.

Möge unser Landsportverein als kleiner Leuchtturm (sprichwörtlich) im 700-jährigen Ort strahlen und Bürger inspirieren Sport zu treiben.

Am besten Sie kommen zum LSV.

Sport frei!

J. Hamann

— Anzeige(n) —

Ortschaft Röhrsdorf

Neues aus der Ortschaft



Danke! Ein Wort, was jeder von uns in seinem Wortschatz hegen und pflegen sollte. Ein „Danke“ ist schnell mal so daher gesagt, aber ist es auch so gemeint? Ein großes Dankeschön möchte ich den Röhrsdorfern sagen, die an den beiden letzten Samstagen im Februar wieder etwas Profil und Ordnung in unser städtisches Grundstück am Briesenweg gebracht haben. Die Haselnusssträucher, Weiden, Eschen und Holunder waren über die Jahre zu einem Dickicht mitten im Ort verkommen. Die Wildschweine hätten sich sicher im Dunkel wohlfühlt und den kleinen Tümpel als Suhle benutzt. Jetzt kommt wieder Licht ins Tal und der kleine Teich ist vom Briesenweg wieder zu sehen. Mit etwas Geschick

und Geduld kann man aus den gestutzten Haselnusssträuchern Büsche gestalten, die Kopfweiden im nächsten Jahr zurückschneiden, so dass diese in mittlerer Höhe wieder austreiben und so diesem Eingang zum unteren Dorf eine schöne Silhouette bieten. Die Bienen werden es auch Danken, denn neben den vielen verschiedenen Bäumen, die nun wieder nach allen Seiten austreiben können, kann auch das Grün und so manche Wiesenblume am Boden jetzt wieder gedeihen.

Danke für unser neues altes Röhrsdorfer Dorfzentrum. In der letzten Februarwoche wurden die Infostelen und die neue Wanderkarte am Schlosspark gesetzt. Das Projekt werden wir dann im April als abgeschlossen melden können, wenn die letzten 3 Bäume mit Platane, Buche und Eiche im Garten neben dem Schlosspark gepflanzt sind. Schon an den ersten Wochenenden informierten sich viele Besucher unserer Ortschaft zu historischen Begebenheiten der Ortschaft am neuen Infoplatz.

Danke auch an die Ortschaftsräte, die in ihrer Februarsitzung 3 Stunden lang wichtige Punkte der Ortschaft Röhrsdorf diskutiert haben. Neben dem Dauerthema Realisierung Brandschutz mit fehlenden Kameraden in der Feuerwehr, ging es auch um notwendige Reparaturen im Gemeindegebiet und um das in diesen Tagen wichtige Thema Breitbandausbau in den Dörfern. Bei letzterem können wir vermelden, dass jeder Haushalt bis Ende 2022 zumindest über einen Anschluss bis zu 30 Mbit/s verfügen kann und die Bewohner, welche direkt an der Ausbautrasse der Glasfaserleitung mit ihren Grundstücken und Häusern liegen, auch einen gigabitfähigen Lichtwellenleiteranschluss erhalten können. Für Variante 1 mit bis zu 30 Mbit/s müssen Sie aktuell nichts tun, da dieser Anschluss nach Ausbau der ENSO-Kabelverteilerschränke über die bestehenden Kupferkabelanschlüsse der Telekom aufgeschaltet werden kann und dann individuell bei der ENSO bestellt werden kann. Ein Anschluss nach Variante 2 an der Ausbautrasse der Glasfaserleitung sollte jetzt zeitnah bei der Stadtverwaltung beantragt werden, um ggf. noch zusätzliche Fördermittel in Anspruch nehmen zu können. Auch wenn dieser Grundausbau zu 100 % von Freistaat und Bund gefördert und ca. 3 Mio. EUR kosten wird, so kommen dennoch individuelle Anschlusskosten auf die Grundstückseigentümer im Nutzungsfall zu. Die Stadt Dohna ist im Übrigen eine der ersten Städte in Sachsen, die dieses Projekt zur Breitbanderschließung im ländlichen Raum vorantreibt. **Danke** hierfür.

Danke auch für die fleißigen Schneeschieber, welche die Fußwege und die Anliegerstraßen bei dem diesjährigen hohen Schneeeinkommen freigehalten haben. Auch der Bauhofmannschaft gebührt Dank, die die wichtigen Haupt- und Nebenstraßen im ganzen Stadt- und Gemeindegebiet ordentlich befahrbar gehalten haben. Verkehrschaos, wie in unseren Nachbarstädten, konnten wir in Dohna nicht verzeichnen.

Einen **Dank im Voraus**, möchte ich an die Borthner senden, welche im März helfen möchten, das Borthner Gründel vom Müll zu befreien. So wie im Februar in Röhrsdorf geschehen, möchten wir im März ein oder zwei Einsätze an der Quelle des Gründelbachs durchführen, um dieses von altem Müll und Schrott zu befreien. Hierzu stehen der 20. und 27. März von 9:00 bis 12:00 Uhr als Termine zur Verfügung. Schauen Sie mal vorbei, denn viele Hände können viel bewegen.

Blieben Sie schön gesund.

Jens Werner
Ortsvorsteher Ortschaft Röhrsdorf

— Anzeige(n) —

Neues aus der Gemeinde Müglitztal

Kindertageseinrichtungen

Informationen zur Abrechnung der Elternbeiträge während der Corona-Pandemie für den Schließzeitraum vom 14.12.2020 bis 14.02.2021

Liebe Eltern,
zur Eindämmung der Corona-Pandemie wurden, mit der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt zum Schutz vor dem Coronavirus SARS-COV-2 und COVID 19 (Sächsische Corona-Schutz-Verordnung) vom 11.12.2020, 08.01.2021 und 26.01.2021 in Verbindung mit den Änderungsallgemeinverfügungen zur Änderung Geltungszeitraums der Allgemeinverfügung zur Regelung des Betriebs von Einrichtungen der Kindertagesbetreuung, von Schulen und Schulinternaten im Zusammenhang mit der Bekämpfung der SARS-CoV-2-Pandemie (Az.: 15-5422/4) vom 11.12.2020, 09.01.2021 und 26.01.2021, die Einrichtungen der Kindertagesbetreuung ab 14.12.2020, mit Ausnahme einer möglichen Notbetreuung, geschlossen.

Die Sächsische Staatsregierung und die Kommunalen Spitzenverbände haben sich am 08.01.2021 auf eine einheitliche Regelung für die Erstattung von Elternbeiträgen in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen geeinigt. Es wurde festgelegt, dass eine Befreiung von den Elternbeiträgen nur dann gilt, wenn auch **keine** Notbetreuung in Anspruch genommen wurde.

Für den Schließzeitraum vom 14.12.2020 bis 17.01.2021 wird ein Monatsbeitrag pauschal erstattet. Die Inanspruchnahme der Notbetreuung wird separat nachberechnet.

Da der Elternbeitrag für Januar 2021 bereits abgebucht bzw. von Ihnen gezahlt wurde, wird der **Elternbeitrag für Februar 2021 ausgesetzt** und somit nicht eingezogen (Pauschalerstattung Monatsbeitrag für den Schließzeitraum vom 14.12.2020 bis 17.01.2021).

Für den Schließzeitraum vom 18.01.2021 bis 14.02.2021 wird ein weiterer Monatsbeitrag pauschal erstattet. Die Inanspruchnahme der Notbetreuung wird ebenfalls separat nachberechnet.

Der **Elternbeitrag für März 2021 wird demnach auch ausgesetzt** und somit nicht eingezogen (Pauschalerstattung für den Schließzeitraum vom 18.01.2021 bis 14.02.2021).

Die Inanspruchnahme der Notbetreuung im Zeitraum vom 14.12.2020 bis 14.02.2021 wird auf Grundlage des Betreuungsvertrages **tageweise** nachberechnet. Die dazugehörigen Kostenbescheide wurden an die jeweiligen Haushalte versandt.

Gleichzeitig möchten wir darüber informieren, dass aufgrund der Reduzierung der Öffnungszeiten die Elternbeiträge für die 10. und 11. Betreuungsstunde weiterhin ausgesetzt und nicht eingezogen werden.

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Verständnis in dieser komplizierten Situation.

Müglitztal, 08.02.2021



Michael Neumann
Bürgermeister

Kindergarten „Schatzinsel“

Leiterin: Franziska Ermer
Am Sportplatz 5, 01809 Müglitztal, OT Mühlbach
Tel.: 0152 27097836
E-Mail: kita_schatzinsel@web.de

Kindergarten „Spatzennest“

Leiterin: Julia Schöne
Maxener Straße 18a, 01809 Müglitztal OT Maxen
Tel.: 035206 392703
E-Mail: kita-maxen@gemeinde-mueglitztal.de

Kindergarten „Regenbogen“

Leiterin: Julia Schöne
Burkhardswalder Str. 16b, Müglitztal, OT Burkhardswalde
Tel.: 035027 5345
E-Mail: b-kita@web.de

Kindertagespflege

Ariane Ressel
Maxener Str. 1, 01809 Müglitztal, OT Maxen
Tel.: 035206 279720
E-Mail: kindertagespflege-maxen@gmx.de

Schneemann bauen kann jeder, wir bauen Schnee-Dinos



Die Kinder der Notbetreuung aus der Kita Schatzinsel freuten sich im Januar riesig über den vielen Schnee. Er machte uns kreativ und wir konnten mit ihm experimentieren, forschen und gestalterisch werden.

Auch in der Notbetreuungszeit interessierten sich die Kinder sehr für Dinosaurier. Daraus entwickelte sich die Idee, einen Dinosaurier aus Schnee zu formen. Der Anfang war leicht gemacht, die Kinder waren mit großer Begeisterung dabei und unser Dino wurde immer größer und dicker. Für die Augen, den Bauchnabel und die Krallen holten die Kinder Sandspielformen. Die Stacheln wurden mit Reisig in Form gebracht. Nun sah unser Dino sehr gefährlich aus. Die Kinder hatten großen Spaß dabei, den Dino wachsen zu lassen. In der Zwischenzeit ist unser gefährlicher Dino leider wieder geschmolzen.

Seit dem 15.02.2021 freuen wir uns sehr, alle Kinder wieder in der Kita „Schatzinsel“ begrüßen zu können.

Das Team der Kita Schatzinsel

Schule

Grundschule Mühlbach

Stellv. Schulleiterin: Frau Hanke
Sekretariat: Kathleen Herfurth
Neue Straße 5, 01809 Müglitztal, OT Mühlbach
Tel.: 035027 5451, Fax: 035027 62437
E-Mail: info@gs-muehlbach.de
Internet: www.gs-muehlbach.de

Wir sind wieder in der Schule!

Nach der langen Zeit zu Hause, die von allen Eltern und Kindern viel forderte, trafen wir uns ab 15.02.2021 wieder.

Und es ging gleich gut los! Dienstag war Fasching. Leider musste die große Schulfeier ausfallen, aber die Kinder konnten im Kostüm kommen und in den Klassen wurde „Faschingsaufgaben“ gelöst und Musik gehört. Der Förderverein spendierte für alle einen Pfannkuchen und so wurde es ein schöner Vormittag!



Foto: Grundschule Mühlbach

Wir danken allen Eltern für die gute Zusammenarbeit in der „Lernzeit zu Hause“ und hoffen nun auf ein möglichst normales weiteres Schuljahr.

— Anzeige(n) —

Vereine



SV Sachsen Müglitztal e. V.

Vorschau des SV Sachsen Müglitztal für das Geschäftsjahr 2021

Durch unsere kostenbewusste und wachsame, sowie verantwortungsvolle Arbeit im Geschäftsjahr 2020, konnten wir als Sportverein auch die wirtschaftliche Grundlage für 2021 schaffen. Natürlich war auch die Beitragserhöhung im Januar 2020 dafür ein wichtiger Schritt zum Fortbestehen unseres Sportvereines. Leider hat uns die Coronasituation über den Jahreswechsel nicht los gelassen, und so ruht der Sportbetrieb weiter bis sich diese Situation entspannt hat und wir grünes Licht zur Aufnahme sportlicher Betätigungen bekommen.

Wie lange und wie oft wir in diesem Geschäftsjahr noch damit zu kämpfen haben kann keiner sagen, doch hoffen wir, dass dieser Zustand hoffentlich bald der Vergangenheit angehört.

2021 soll natürlich der Sportbetrieb so schnell wie möglich wieder aufgenommen werden und alle Mitglieder unseres Vereines ihren sportlichen Betätigungen nachgehen.

Auch in diesem Jahr wollen wir versuchen einiges auf die Beine zu stellen, um das Vereinsleben aufrecht zu erhalten und interessant zu gestalten damit das Gemeinschaftsgefühl weiter gestärkt wird. So soll es in diesem Jahr einen Wandertag durch unsere nähere Umgebung geben und auch einen Vereinsweihnachtsabend haben wir uns als Aufgabe gestellt.

Des Weiteren entscheiden wir mit den ÜL und dem Abteilungsleiter Fußball ob ein Jugendfußballturnier stattfinden wird. Geplant ist auch ein Vereinsnachmittag wie im Vorjahr, sowie die Fortführung des Punktspielbetriebes in den Abteilungen Fußball und Billard. Natürlich steht auch der Erhalt unserer Sportanlagen auf dem Programm, wo alle Mitglieder gefragt sind und mithelfen sollten. Oder müssten????

Termine hierzu werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Schwer wird die Gewinnung von Mitgliedern, sowie der Neuaufbau der Abteilungen Gymnastik und Tischtennis. Aber natürlich können wir uns keine Mitglieder backen, nur versuchen durch gute Öffentlichkeitsarbeit und Werbung unseren Verein attraktiv für neue Mitglieder zu machen und auch so manches Mitglied zurück zu gewinnen.

All dies kann aber nur realisiert werden, wenn uns die Mitglieder und Sponsoren die Treue halten, mithelfen bei der Mitgliedsgewinnung und den Vorstand und somit unseren Verein tatkräftig unterstützen.

Ich versichere allen Mitgliedern unseres Sportvereines, dass wir als Vorstand alles daran setzen unseren Aufgaben gerecht zu werden um unseren SV Sachsen Müglitztal weiterhin am Leben zu halten, attraktiv zu gestalten und das Zusammengehörigkeitsgefühl zu fördern.

Ich wünsche uns allen ein erfolgreiches und gesundes 2021.

Mit sportlichen Grüßen

Der Vorstand des SV Sachsen Müglitztal e. V.
Gez. Klaus Petzsch (Vereinsvorsitzender)

Kontakt und Information

- SV Sachsen Müglitztal

E Mail: Sachsen-Mueglitztal@gmx.de

Internet: www.sv-mueglitztal.de

Jens Wieczorek

Tel.: 035206 31511

E-Mail: jens-wieczorek@t-online.de

private Kleinanzeigen

anzeigen.wittich.de



Museum startet renoviert ins Jubiläumsjahr



Haus Nr. 6 um 1952



Abbau einer Vitrine unter Corona-Bedingungen Foto: Bunk

Hinter den verschlossenen Türen des Maxener Heimatmuseum wurde in der durch Winter und Corona bedingten Pause dennoch emsig geplant, geräumt und gearbeitet. Nach 19 Jahren und 25 000 Besuchern war es an der Zeit, den Fußboden zu erneuern und den Wänden einen frischen Anstrich zu geben. Dafür wurde bei vielen Fördertöpfen angefragt, die aber immer nur neue Projekte unterstützen wollten. Wie schon so oft, hat auch in diesem Fall die Ostsächsische Sparkasse das anders gesehen und Fördermittel zur Verfügung gestellt.

Wenn sich - voraussichtlich und hoffentlich Corona-möglich - **am Sonntag, 21. März**, 13 Uhr das Heimatmuseum wieder öffnet und ins 20. Jubiläumsjahr startet, was erwartet dann die Besucher?

Es bleibt bei den drei Schwerpunkten der Maxener Historie:

- Geschichte der Schlacht bei Maxen 1759 mit Zinnfiguren-Diorama
- Kalk- und Marmorbergbau in Maxen mit Modell eines Rumford-Ofens
- Beziehungen zwischen dem Rittergutsehepaar Serre und Künstlern der Romantik (H. C. Andersen, Clara und Robert Schumann und Raden Saleh)

Neu gestaltet und teilweise bis zum Jubiläum im Herbst noch in Arbeit sind umgestaltete Vitrinen zum vielfältigen historischen Maxener Vereinsleben, zur Chronik und zur Fortführung der Sonderausstellung „Maxener Hausgeschichten“.

Die „Hausgeschichten“ hatten 2020 in der kurzen Öffnungszeit großen Zuspruch und werden mit aufwändigen Recherchen mit neuen Häusern ergänzt. Dazu gehört Haus Nr. 6, wo heute der Jugendklub seine Domizil hat. Dort wohnte 1630 Hans Herforth, Diener am Hofe von Schönberg. Auf einem Aquarell von Caspar David Friedrich aus dem Jahr 1828 ist das Gebäude mit seinem Giebel zu erkennen. Ab 1871 lebte Max Grahle mit Frau und 5 Kindern im Haus. 1924 gehörte es Paul und Ida Zeiske, die bis 1952 ein Schnittwaren-Geschäft führte. Der Konsum und später die Poststelle waren ein wichtiger Anlaufpunkt für die Einwohner.

Die ehrenamtlichen Mitarbeiter der AG Heimatmuseum/-Archiv freuen sich, bald wieder Besucher sonntags von 13 bis 16 Uhr und bei vereinbarten Führungen über die vielseitige Geschichte des kleinen Bergdorfes Maxen in den renovierten Räumen begrüßen zu können.

Kontakt: museum@heimatverein-maxen.de oder

Funk-Tel.: 0179 2421518.

Jutta Tronicke / Elke Bunk
Heimatverein Maxen e. V.
AG Heimatmuseum



2021

Öffentliche Führungen, jeweils 14 Uhr:

- | | |
|---------------|-------------------|
| So., 21. März | So., 1. August |
| So., 4. April | So., 5. September |
| So., 2. Mai | So., 3. Oktober |
| So., 6. Juni | So., 7. November |
| So., 4. Juli | So., 5. Dezember |

Heimatmuseum am Dorfplatz

voraussichtlich ab **21. März sonntags von 13 bis 16 Uhr**

Dauerausstellung:

- Schlacht bei Maxen 1759 mit Diorama
- Kalk- und Marmorbergbau
- Serres und die Künstler der Romantik

Sonderausstellung:

- Maxener Hausgeschichten Teil 2
- 20 Jahre Heimatmuseum

16. Mai - Internationaler Museumstag

- 11 Uhr** - ab Museum: Maxen-Führung zum Blauen Häusel und HCA-Lärche
- 13 Uhr** - ab Museum: Kalkofenführung



Das Haus Nr.6 - Foto um 1952 - ist heute Domizil des Jugendklubs

Sonderführungen ganzjährig: 0179-24 21 518 - <https://webseite.heimatverein-maxen.de>



Heimatverein Maxen e.V.

Maxener Str. 71, 01809 Müglitztal, OT Maxen

— Anzeige(n) —

Gemeinsame Informationen und Bekanntmachungen



Geflügelpest im Landkreis nachgewiesen – Landratsamt erlässt Allgemeinverfügung

Am 04.02.2021 wurde bei einem tot aufgefundenen Wildvogel an der Talsperre Malter das Virus HPAIV H5N8 nachgewiesen.

Da davon auszugehen ist, dass die Dichte der Wildvogelpopulationen in den Rastgebieten weiter zunehmen und sich das Risiko der Virusübertragung weiter erhöhen wird, müssen zwingend entsprechende Maßnahmen eingeleitet werden. Oberste Priorität hat der Schutz des Geflügels vor einem Eintrag und der weiteren Verbreitung von HPAIV-Infektionen.

Aus diesem Grund hat das Landratsamt, Amt für Gesundheits- und Verbraucherschutz, mit sofortiger Wirkung eine tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung über die Anordnung der Aufstallung von Geflügel für den gesamten Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge erlassen.

Damit dürfen bis auf Weiteres

- Hühner
- Truthühner
- Perlhühner
- Rebhühner
- Fasane
- Wachteln
- Enten und
- Gänse

(also Geflügel, ausgenommen Laufvögel) ausschließlich in geschlossenen Ställen oder unter einer Vorrichtung, die sowohl von oben als auch seitlich gegen das Eindringen von Wildvögeln gesichert ist, gehalten werden. Veranstaltungen mit Geflügel sind ebenfalls verboten.

Außerdem müssen auch indirekte Eintragswege, wie durch kontaminiertes Futter, Wasser oder verunreinigte Einstreu und Gegenstände unterbunden sowie geeignete Desinfektionsmaßnahmen getroffen werden.

Die in der Allgemeinverfügung angeordneten Maßnahmen sind erforderlich und geeignet, die Ausbreitung der Geflügelpest wirksam zu verhindern und die Seuche zu bekämpfen.

Über Anträge auf Ausnahmen vom Aufstallungsgebot entscheidet das Landratsamt, Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt. Auf die Verpflichtung zur Meldung aller Geflügelhaltungen wird nochmals hingewiesen (§ 2 Geflügelpest-VO).

Zu widerhandlungen gegen die Allgemeinverfügung werden mit einer Geldbuße bis zu 30.000 Euro geahndet.

Die Allgemeinverfügung ist ortsüblich bekanntgemacht auf der Internetseite des Landratsamtes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge unter <https://www.landratsamt-pirna.de/bekanntmachungen.html>.



Tierbestandsmeldung 2021

Information des Amtes für Gesundheits- und Verbraucherschutz

Tierhalter von Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Süßwasserfischen und Bienen sind zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich

verpflichtet. Eine Meldepflicht besteht außerdem bei dem jeweils zuständigen Veterinäramt.

Der Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalter erhielten Ende Dezember 2020 einen Meldebogen per Post. Sollte dieser bis Mitte Januar 2021 nicht eingegangen sein, ist der Tierbestand bei der Tierseuchenkasse anzugeben. Tierhalter, welche ihre E-Mail-Adresse bei der Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail.

Auf dem Meldebogen oder per Internet sind die am Stichtag 1. Januar 2021 vorhandenen Tiere zu melden. Daraufhin ergeht Ende Februar 2021 der Beitragsbescheid.

Die Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse, unabhängig davon, ob die Tierhaltung im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken erfolgt. Bitte unbedingt beachten:

Auf der Internetseite der Tierseuchenkasse unter www.tsk-sachsen.de sind weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste erhältlich.

Kontakte:

Sächsische Tierseuchenkasse - Anstalt des öffentlichen Rechts
Löwenstraße 7a, 01099 Dresden

Telefon: 0351 80608-0, Fax: 0351 80608-35

E-Mail: info@tsk-sachsen.de

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Amt für Gesundheits- und Verbraucherschutz

Referat Veterinärdienst

Schloßhof 2/4, 01796 Pirna

Telefon: 03501 515-2401

E-Mail: lueva@landratsamt-pirna.de

Machen! Sie mit

beim Ideenwettbewerb in den neuen Bundesländern
für Projekte, die Menschen zusammenbringen.

Noch bis zum
15. Mai 2021
teilnehmen!

Der Beauftragte der Bundesregierung
für die neuen Bundesländer

Sie haben eine Projektidee, die unterschiedliche gesellschaftliche Gruppen zusammenbringt und dem Gemeinwohl dient? Sie sind eine engagierte Gruppe, die aus mehr als zwei Personen besteht? Ihre Idee ist aus Ostdeutschland für Ostdeutschland? Dann MACHEN Sie mit – und gewinnen Sie bis zu 15.000 Euro, um Ihre Idee umzusetzen. Alle Infos hier: www.machen2021.de

MACHEN! 2021

Alle Infos hier: www.machen2021.de

Veranstaltungen



Jugend trotz(t) Corona



Eine digitale live Veranstaltung der Flexiblen Jugendmanagements Sachsen.

Link zur Veranstaltung unter www.flexibles-jugendmanagement.de

Es ist ein Jahr her, dass es in Sachsen den ersten bestätigten Corona-Fall zu vermelden gab. Seitdem hat sich die Welt im Großen und Kleinen stark verändert. Kinder und Jugendliche sind von der Corona-Pandemie und deren Folgen auf andere Weise betroffen als Erwachsene. Expert*innen warnen vor negativen Folgen für die Entwicklung, Psyche und Gesundheit von Heranwachsenden. Doch die vielfältigen Perspektiven junger Menschen und ihre Lebensrealität im Lockdown scheinen nur wenig Beachtung zu finden. Die Auswirkungen der Pandemie auf die Lebensphase Jugend werden unterschätzt, obwohl gerade in diesem Zeitraum der Sozialisation grundlegende Weichen für die persönliche und berufliche Entwicklung gestellt werden. Daher benötigen Jugendliche für eine gelingende psychosoziale Entwicklung und die Verwirklichung ihrer Zukunftsperspektiven zum einen Lösungen, die ihren grundlegenden Bedürfnissen entsprechen und zum anderen eine starke Lobby, die ihre Anliegen unterstützt.

Es gilt, das Thema Jugend aus der Perspektive junger Menschen in den Fokus zu rücken, Fragen zu stellen, aber vor allem Antworten zu erhalten: Was benötigen Jugendliche für ein gelingendes Aufwachsen unter Pandemie-Bedingungen? Wie können Sie bei der Planung von Maßnahmen beteiligt werden? Was müssen Politik sowie Kinder- und Jugendhilfe leisten? Welche Konzepte brauchen Jugendliche?

In der Veranstaltung soll Jugendlichen aus ganz Sachsen Raum gegeben werden, ihre Perspektive zu formulieren.

Ablauf der Veranstaltung

In der Online Veranstaltung wird die **bundesweite JuCo-Studie zu den Erfahrungen und Perspektiven von jungen Menschen während der Corona-Maßnahmen vorgestellt**.

Die renommierte Jugendforscherin der Uni Hildesheim und Mitinitiatorin der JuCo-Studie, **Frau Dr. Tanja Rusack**, wird dazu einen **Input** geben. Außerdem wird ein*e Expert*in der AGJF Sachsen die sächsische Perspektive beleuchten.

Anschließend werden **Jugendliche aus den verschiedenen Landkreisen in Sachsen ihre Perspektive und ihre Bedürfnisse präsentieren**.

Aus diesen Statements und einer anschließenden Diskussion sollen **Forderungen an die Jugendpolitik** abgeleitet werden.

Die Veranstaltung ist ein Gemeinschaftsprojekt **des sächsischen Projektes Flexibles Jugendmanagement der Landkreise Leipzig, Mittelsachsen, Erzgebirge, Sächsische Schweiz-Osterzgebirge sowie Görlitz** (Träger: Kreisjugendringe der Landkreise)

Die Teams des Flexiblen Jugendmanagements arbeiten projektbasiert mit Jugendlichen in ländlichen Regionen Sachsens mit dem Fokus auf Jugendbeteiligung und Demokratiebildung. Eine wesentliche Aufgabe ist es, Lobbyarbeit für die Belange von Jugendlichen zu betreiben und Jugendliche in der Wahrnehmung ihrer Perspektiven zu unterstützen.

Förderung des bürgerschaftlichen Engagements im Jahr 2021 – Aufruf zur Antragstellung bis 31. März 2021

Dem Landkreis werden zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements als sogenanntes „Kommunales Ehrenamtsbudget“ finanzielle Mittel des Freistaates Sachsen zur Verfügung gestellt. Dies steht in Abhängigkeit mit der Beschlussfassung zum Haushalt des Freistaates Sachsen durch den Sächsischen Landtag. Grundlage dafür ist die vom Freistaat Sachsen erlassene Kommunalaufwandsverordnung.

Um den Vereinen und Initiativgruppen so schnell wie möglich die Fördermittelbeantragung zu ermöglichen, wurde sich in der Sitzung des Ältestenrates mit den Fraktionsvorsitzenden dazu verständigt, bereits vor der Beschlussfassung durch den Kreistag am 22.03.2021 den Aufruf zur Antragstellung zu starten.

Für **Vereine und Initiativgruppen** im Landkreis besteht somit ab sofort wieder die Möglichkeit der **Förderung von ehrenamtlich geführten Kleinprojekten**. Das Antragsvolumen soll hierbei im Einzelfall zwischen 300 bis 2.500 Euro betragen. Eine Zuwendung wird nur gewährt, wenn die Mittel ausschließlich für die Unterstützung der ehrenamtlichen Arbeit, zum Beispiel für ehrenamtliches Engagement, Maßnahmen zur Stärkung der Strukturen des Ehrenamtes oder Veranstaltungen, die mit dem Ehrenamt im Zusammenhang stehen, verwendet werden. Zulässig ist nur ein Antrag pro Verein bzw. Initiativgruppe.

Die Maßnahmen müssen zwischen dem 1. Januar 2021 und dem 31. Dezember 2021 durchgeführt werden, da nur in diesem Zeitraum entstandene Aufwendungen ersetzt werden können.

Für die Bezuschussung von ehrenamtlichen Vorhaben im Landkreis kann bis zum **31. März 2021** ein Antrag im Rahmen des „Kommunalen Ehrenamtsbudgets“ bei der Landkreisverwaltung gestellt werden.

Antragsformular und Kontakt können Sie auf der Internetseite des Landkreises unter

www.landratsamt-pirna.de/buero-landrat.html abrufen.

Diese Maßnahme wird mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts mitfinanziert.

— Anzeige(n) —